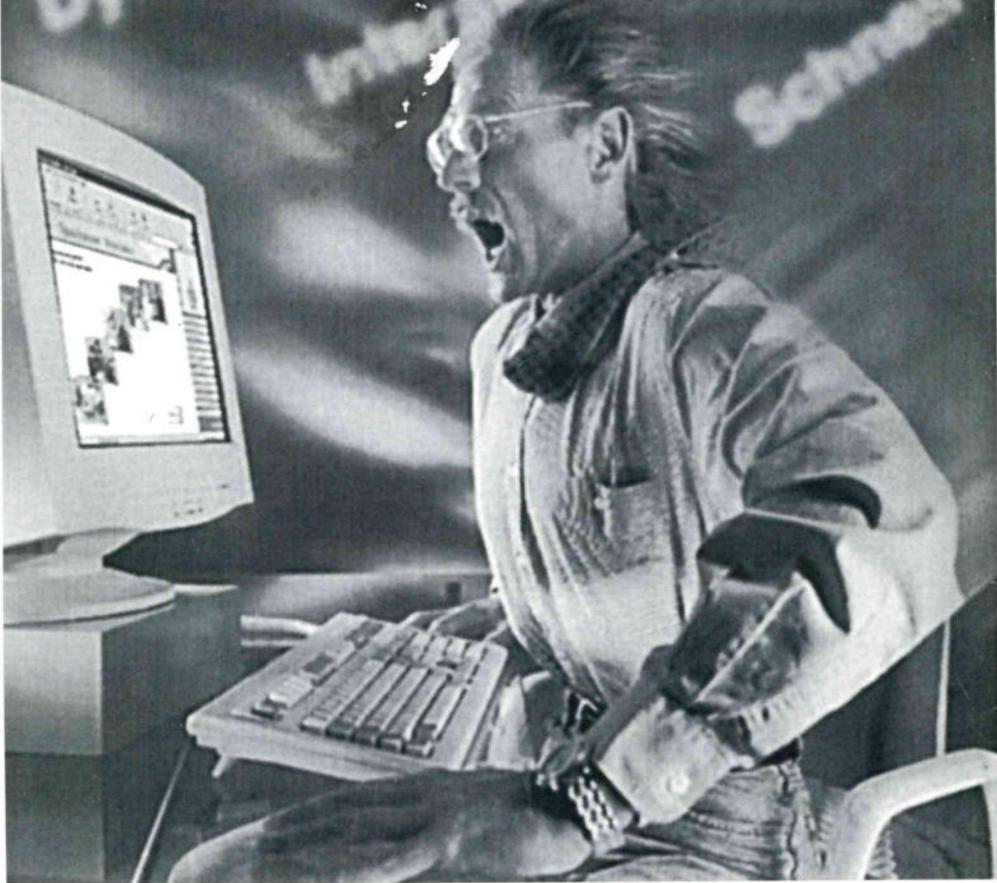


Dynamisch ✓
Interaktiv ✓
Schnell ✓



Jetzt ins Internet...

...dort zeigen wir Ihnen, wie Sie bequem und einfach mit uns per Mausclick kommunizieren können.

Sie wollen aktuelle Börseninformationen, Immobilienangebote, Finanzierungsbeispiele, Ihr Kontoinformationen, Überweisungen, Wertpapieraufträge von zu Hause erledigen und...

Dann finden Sie das bei uns rund um die Uhr:

www.sparkasse-iserlohn.de



Wir Schützen 2000



VOLVO
for life

**TESTEN SIE IHN.
ABER BITTE BRINGEN
SIE IHN ZURÜCK.**



**DER NEUE VOLVO V70
DAS ETWAS ANDERE FAMILIENAUTO.**

Jetzt ist er bei uns: der neue Volvo V70. Und Sie können bei einer Probefahrt erleben, wie komfortabel, vielseitig und temperamentvoll er schon bei der ersten Begegnung ist. Kraftvolle und wirtschaftliche 5-Zylinder-Motoren mit 103 bis 184 kW (140 bis 250 PS) werden Sie antreiben. Eine Audio-Spitzenanlage mit Dolby Surround Pro Logic System* und bis zu 10 Lautsprechern Ihre Ohren verwöhnen. Und das professionelle Sicherheitskonzept u.a. mit SIPS, WHIPS Schleudertrauma-Schutzsystem und neuem 2-stufigem Auslösesystem für Fahrer- und Beifahrerairbag Sie begleiten. Wir sind startklar für Testpiloten, Abenteurer, Geschäftsleute und schrecklich nette Familien. Sind Sie es auch? Dann würden wir Sie gern bei uns begrüßen.

*Optional (Dolby und Pro Logic sind Markenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation). Abb. mit Sonderausstattung



VOLVO

PÜTTER

Vertriebs GmbH

Iserlohn, Baarstraße/Ecke Masteweg 2,

Tel. (02371) 4951 und 4952

Schwerte, Hörder Straße 32, Tel. (02304) 14445

Grußwort



Grußwort des Bürgermeisters

*Liebe Mitglieder und Freunde des Bürgerschützenvereins Drüplingen,
sehr geehrte Gäste!*

In der großen Iserlobner Schützenfamilie spielt der Bürgerschützenverein Drüplingen eine besondere Rolle: er ist nicht nur der "nördlichste" der Vereine, sondern versteht es auch, in besonders typischer Weise seine Schützenfeste zu feiern. Vor allem der Montagabend mit den "Drüplingser Überraschungen" ist nicht nur bei den Drüplingern beliebt, sondern darüber hinaus auch Anziehungspunkt für viele Gäste.

Rechtzeitig zum Schützenfest wurde ein Jugendzug als weitere Unterabteilung des Vereins aufgebaut. Hierüber freue ich mich, denn der Bürgerschützenverein macht hiermit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein interessantes Angebot für eine sinnvolle Freizeitgestaltung in der örtlichen Gemeinschaft.

Allen aktiven Festteilnehmern, Gästen und Zuschauern wünsche ich viel Vergnügen und gute Unterhaltung und hoffe, dass auch die Witterung mitspielt und das Schützenfest 2000 zu einer rundum gelungenen Sache werden lässt.

Klaus Müller

*Klaus Müller
Bürgermeister*



35 JAHRE BERAUSCHEND

- Lichtwerbeanlagen
- Planung – Entwurf – Fabrikation
- Montage – Wartung
- Kunststoffverarbeitung
- Neon-Anlagen

RAUSCH Außenwerbung Ruhr GmbH
 Martener Hellweg 30
 44379 Dortmund (Dorstfeld)
 Tel.: (0231) 179008/9
 Fax: (0231) 172242

SALAMANDER 
 Ihr Fachgeschäft

Lust auf Außergewöhnliches?



Ganz außergewöhnlich-sie ist da, die neue SALAMANDER Herbst/Winter-Kollektion.

Modisch-aktuelle Mode in neuen Farben. Die edlen Leder und vielfältigen Formen werden Ihnen gefallen.

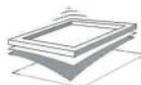
Überzeugen Sie sich selbst bei einem Besuch in unserem
Schuh- Sporthaus

MAX THIEL

Scherlingstraße 22 · 58640 Iserlohn
 Tel. (02304) 953034 · Fax (02304) 953035

Qualitäts-Siebdrucke für Industrie und Werbung

Wir liefern Werbeaufkleber für Firmen, Vereine, Fahrzeuge, Schaufenster Sicherheits- und Adressaufkleber, Plakate, Displays, Frontfolien und Schilder.



**Matthes & Henze
Siebdruck GmbH**

Scherlingstraße 42
 58640 Iserlohn-Hennen
 Telefon 02304 / 5351
 Telefax 02304 / 51137

Grußwort



Grußwort der BSV Majestäten

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 liebe Freunde und Bürgerschützen,**

ein für uns schönes Königs- und Kaiserjahr neigt sich dem Ende zu. Wir bedanken uns bei allen, die dieses Regentschaftsjahr unvergesslich machten. Ein besonderer Dank gilt dabei unserem Hofstaat, der uns zu vielen Veranstaltungen begleitete und uns insbesondere beim Schützenball tatkräftig unterstützt hat.

Dem ersten Königspaar im neuen Jahrtausend und vor allem dem ersten Jugendkönigspaar im neugegründeten Jugendzug wünschen wir alles gute für ihre Regentschaft.

Wir freuen uns, mit Ihnen allen das Schützenfest 2000 auf dem Dorfplatz in Drüplingen feiern zu können.

*Kaiserpaar
 Heinz I. Balkenboff
 Regina I. Edelboff*

*Königspaar
 Wolfgang I. Edelboff
 Monika III. Brunnert*



ELLE Reisemobilvermietung GmbH Geschäftsführer: E. Lemke

58640 Drüplingen, Auf der Brücke 28 ☎ (02378) 1749

Gönnen Sie sich einen schönen Urlaub!

In unseren modernen, gut ausgestatteten Reisemobilen

beginnt der Urlaub schon an der eigenen Haustüre.

Entscheiden Sie selbst wo es Ihnen gefällt

und was Sie sehen oder erleben wollen!

Egal, ob Sie allein, zu zweit, als Familie oder Gruppe reisen.

Wir sind für Sie da, helfen Ihnen und beraten Sie.



Fahrzeuge bis zu 6 Personen

Alle Fahrzeuge mit:

Waschraum, Toilette, Alkoven oder Bugbett
kompletter Kücheneinrichtung

RDS Stereo Cassetten Radio

Günstigen Reiseversicherungen

Fina Tankstelle in Iserlohn-Kalthof

Wir wollen nicht teurer sein als Andere aber besser



- SB-Waschanlage mit Hochdruckvorwäsche und Durchfahrthöhe 2,70 m
- Ölwechsel und Autoservice nach Terminabsprache

Tel. 0 23 71/4 43 46 · Kalthofer Feld

Unsere Leistungen:

**Fina-Shop mit Getränken,
Lebensmitteln, Tabakwaren,
Süßigkeiten, Zeitschriften,
Spielwaren und mehr!**

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 5.00-23.00 Uhr
Sa. 6.00-23.00 Uhr
So. 8.00-23.00 Uhr



Grußwort

Grußwort des Vorstandes des BSV

*Liebe Drüplingser Schützenfamilie,
Liebe Gäste aus nah und fern!*

Das Jahr 2000 hat für unseren Verein mit einer Neuerung begonnen: Der Schaffung des Jugendzuges sowie des Jugendkönigschießens für junge Schützzinnen und Schützen im Alter von 15 - 24 Jahren. Das durch eine Vielzahl von Neueintritten dokumentierte große Interesse an dem Jugendzug bestätigt, dass unser Schützenverein immer noch zeitgemäß ist und ihm auch im neuen Jahrhundert eine erfolgreiche Zukunft bevorsteht.

Der Verein verbindet nun alle Altersgruppen miteinander, ermöglicht gegenseitige Kontakte und ein Kennenlernen zwischen Jung und Alt, zwischen alten und neuen Mitgliedern.

Unser Dank gilt den vielen aktiven Mitgliedern, ohne deren tatkräftige Mitarbeit die vielen Vereinsveranstaltungen gar nicht durchgeführt werden könnten. Unsere Mitglieder aller Altersgruppen rufen wir weiterhin zu reger Teilnahme auf, damit wir uns auch in Zukunft untereinander besser kennen als den künstlichen TV Nachbarn aus "Big Brother".

In "Bürgertreue und Einigkeit" werden wir auch das diesjährige Schützenfest feiern und freuen uns auf Ihren Besuch.

Jörg Elsner
(1. Vorsitzender)

Lothar Kortenjann
(Oberst)



Gezielte Angebote

für Betrieb, Büro, Werkstatt, Garten und Freizeit!



finden Sie bei

B+M Blumenbecker GmbH
Baarstraße 170 • 58636 Iserlohn
Tel. 02371/4305-0 • Fax 02371/4305-49
www.blumenbecker.de • info@blumenbecker.de

MEINDERT HEIKAMP



DAS LOHNUNTERNEHMEN VOR ORT

- Ausführung landwirtschaftlicher und kommunaler Lohnarbeiten
- Verleih von Gartengeräten

Hennener Straße 68 · 58640 Iserlohn
Telefon 0 23 04-54 59 · Telefax 0 23 04-5 14 35

Chronik 1962

Schützenfest 1962

Am 13.01.62 fand im Lokal "Vieler" die Generalversammlung statt. Punkt 2 der Tagesordnung war auch schon damals die Ehrung der verstorbenen Mitglieder des Vorjahres. Das waren Josef Brenken, Walter Enge, Heinrich Flunkert und der 1. Vorsitzende Fritz Meermann.

Die Kassenlage war mit einem Guthaben von 1447,15 DM nicht besonders gut, deckte dieser Betrag doch bei weitem nicht die Kosten eines Schützenfestes.

Die Vorstandswahlen, bedingt durch den plötzlichen Tod des 1. Vorsitzenden, brachten folgendes Ergebnis: Neuer 1. Vorsitzender wurde Hauptmann Wilhelm Brinkmann, 2. Vorsitzender wurde Hauptmann Hermann Bimberg.

Das Schützenfest war auf den 9.-11. Juni (Pfingsten) festgelegt. Der neue Zeltwirt Rosenberg hatte ein 1200 qm großes Zelt aufzustellen. Als Musik war die ehemalige Flakkapelle Denzer verpflichtet worden. Das Fest fand wieder auf Vieler's Wiese statt. Das Schützen-

festwetter war hervorragend. Die Königswürde errang nach hartem dreistündigen Kampf Karl Müller. Zur Köni-



sitzend v.l.n.r.: Hilde Geson, Elvira Reinighaus geb. Simon, Helga I. Anderseck, Karl III. Müller, Mia Müller, Christel Kordt geb. Gersmann, Lotte Vieler geb. Reinighaus
stehend v.l.n.r.: Ernst Vieler, Willi Reinighaus, Dieter Vieler, Heinz Kordt, Paul Anderseck, Arthur Vorwirth

gin nahm er sich Helga Anderseck. Als Karl III. und Helga I. gingen sie in die Vereinsgeschichte ein. Die Insignien-schützen: Krone und Zepter Fritz Angelkorte, Apfel Werner Sattler.

Zum abendlichen Fest konnten Gäste vom SV 1922 Langschede begrüßt werden. Als besondere Einlage erschien zu später Stunde ein Schubkarrengespann aus Strickberdicke. Aufgrund einer abgeschlossenen Wette schob der "Fahrer"

Idel

Fleischerei · Party-Service
Imbiß · Wildhandel

Wir kochen täglich frisch



Thomas Idel

Erikastr. 19 · 58640 Iserlohn
Telefon (02371) 42571

H. S. K.



Ihr Hafer-, Heu und
Strohlieferant

Hermann-Schulte-Kalthof

58640 Iserlohn-Kalthof

Telefon (02371) 45335

ELEKTRO BECKER

Elektroinstallation · Blitzschutz
Antennentechnik · Schaltanlagen

Udo Becker

Elektrotechnikermeister

Refflingser Strasse 35 · 58640 Iserlohn

Telefon (0 23 71) 4 69 81

Telefax (0 23 71) 46 17 38

Chronik 1962

einen Freund bis vor das Festzelt. Leider sind die Namen nicht überliefert, auch die Höhe der Wette ist unbekannt. Für ca. 5 km Weg muss es aber lohnend gewesen sein, diese Last zu schieben.

Am sonntäglichen Festzug nahm als Überraschungsverpflichtung der 40 Mann starke Fanfarenzug Fröndenberg teil.

Pfingstmontag fand im Festzelt das Pfingstsingen der Chorgemeinschaft der Gemeinde Hennen statt. Etwa 200 Sängern und Sänger unterhielten die Zuhörer über zwei Stunden. Zusammen sang man zu Beginn das Lied "Das ist der Tag des Herrn".

Beim Kinderschützenfest wurde Peter Tekaat Schützenkönig, als Königin nahm er sich Regina Jansen (heute Edelhoff).

Medaillenschießen 1962

Vizekönig

Uffz. Willi Neubaus 83 Ringe

1. Schütze

Fw. Heinz W. Balkenhoff 81 Ringe

2. Schütze

Fw. Heinz Westermann 81 Ringe

3. Schütze

Lt. Willi Hartmann 81 Ringe

Jugendklasse

Fw. Werner Sattler 81 Ringe

Altersklasse

Olt. Wilhelm Jansen sen. 75 Ringe

Wanderpreisschießen:

1. 2. Kompanie	178 Ringe
2. 3. Kompanie	163 Ringe
3. 1. Kompanie	145 Ringe

Bataillonsschützenschnur:

Fw. Heinz Westermann 48 Ringe

Die Verdienstauszeichnung des Bataillons erhielten Hauptmann Wilhelm Baumann sen. und Oberleutnant Wilhelm Jansen sen.

In diesem Jahr besuchte eine starke Abordnung das Fest zum 120jährigen Bestehen der St. Sebastian Bruderschaft Simmern.

Bis zum Jahr 1961 schoss man den Vogel noch wie in alten Zeiten von der Stange ohne Kugelfang ab. Umfangreiche Absperrungen waren erforderlich, um niemanden zu gefährden. Die Schussrichtung war auch damals schon in Richtung Heetufer. Der davorliegende Wald gehörte Theo Bonnüter. Dieser forderte den BSV auf, umgehend einen Kugelfang zu erstellen, damit sein Wald durch die Geschosse keinen Schaden mehr nehmen könnte. In Eigenarbeit wurde dieser Kugelfang – er steht heute noch auf der Wilhelmshöhe – aufgebaut.



Hmmm...
Naschen macht
Spaß
beim...



seit über 20 Jahren
ein Begriff
für Frische und Qualität

Einkaufen,
wo es mir schmeckt!

Niehaus
Bäckerei
Konditorei

Hennener Str. 30,
Edeka Scherlingstr. 12

Tel. (02304) 5222
Tel. (02304) 5252

Impressum:

Verantwortlich:

Jörg Elsner,
Eichelberger Straße 68, 58640 Iserlohn

Herausgeber:

Der Vorstand des BSV Drüpplingsen e.V.

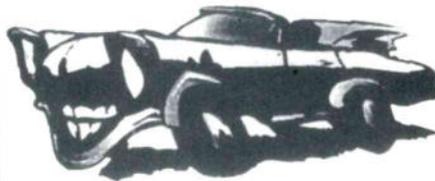
Text:

Lotbar Kortenjann

Layout und Druck:

Druckerei Klosinski GmbH · Iserlohn

**Fahrschulgemeinschaft
Griese & Höhne**



Iserlohn-Stadt

Theodor-Heuss-Ring 47-49
Unterricht und Anmeldung
Montag bis Donnerstag ab 18.00 Uhr

Iserlohn-Hennen

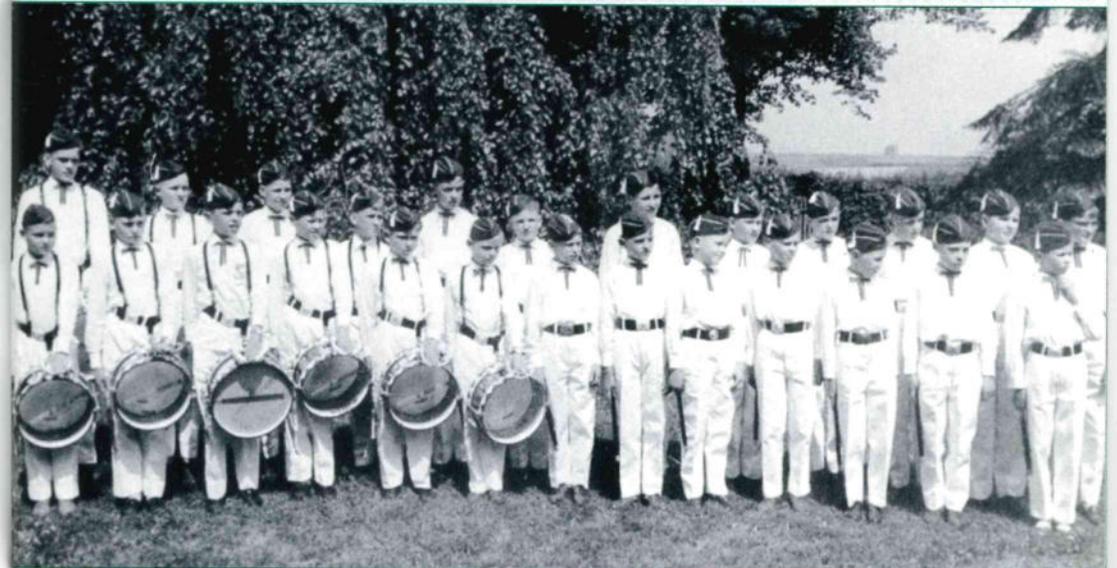
Am Kirchplatz 14
Unterricht und Anmeldung
Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr

Telefon (0 23 71) 83 69 24

Chronik 1962

1962 ist auch das Gründungsjahr des ersten Kinderspielmannszuges, der schon bald die dörflichen Feste mit Marschmusik begleiten sollte. Die Ausbilder Dietrich Reil (Trommel) und Erich Smiejkowski (Flöte) brachten dem Nachwuchs die ersten "Flötentöne" bei.

Dieser Spielmannszug war zu dieser Zeit eine Einzigartigkeit im weiten Umkreis und stellte schon bald sein Können mit jugendlicher Begeisterung unter Beweis. Tambour wurde Manfred Neubaus.



v.l.n.r.: Heinz Balkenboff, Wilhelm Schmidt, Herbert Schrader, Fritz Angelkorte, Hans Wanzke, Fritz Stoppa, Horst Neubaus, Gerald Pukat, Jürgen Sobiejewski, Kurt Schöttler, Udo Balkenboff, Rüdiger Kache, Wilhelm Bimberg, Wolfgang Reininghaus, Klaus Schöttler, Heinz Neubaus, Herbert Neubaus, Manfred Neubaus, Ernst Vieler, Rainer Grosser, Hans-Jürgen Müller, Karl-Heinz Edelhoff, Erich Bönisch, Hans-Jürgen Bimberg, Wilhelm Reininghaus.





Chronik 1963

Schützenfest 1963

Im Lokal Vieler/Ritter fand am 16.03.1963 die Generalversammlung statt. Bis zu diesem Termin waren zehn Todesfälle eingetreten: Es waren der Ehrenoberst Fritz Sils, der Schützenmajor Alex Kuse, die ehemalige Königin von 1933 Liese Bimberg, Ewald Schrader, Otto Ulenbrauck, Hubert Eberg (langjähriger Schriftführer), August Severmann, Otto Hosang, Willi Hellwig, Heinrich Finkenberger.

Die erste Garnitur des Vorstandes musste in diesem Jahr gewählt werden. Es erfolgte einstimmige Wiederwahl: 1. Vorsitzender Major Wilhelm Brinkmann, 1. Kassierer Oberzahlmeister Wilhelm Beckmann, 1. Schriftführer Oberleutnant Theo Kortenjann.

Unter Verschiedenes wurden u.a. folgenden wichtige Punkte erledigt:

1. Aus gesundheitlichen Gründen war der Kommandeur der Artillerie Hauptmann Wilhelm Baumann sen. zurückgetreten. Nachfolger wurde Leutnant Paul Schneider.

2. Bei Beerdigungen wurden bisher Musiker für den Trauerzug vom Haus zum Friedhof verpflichtet. Da es immer schwieriger wurde wochentags Musiker dafür zu finden, wurde beschlossen, darauf in Zukunft zu verzichten. Dafür

entfiel der Beitrag von 1,- DM pro Beerdigung. Außerdem wurde festgelegt, dass bei Beerdigungen auf dem evangelischen Friedhof der Antretplatz "Anfang Mühlenstraße" war, bei Beerdigungen auf dem katholischen Friedhof war es der Tankstellenplatz "Voß—in der Helle". Diese Regelung bestand bis zur Fertigstellung der Trauerhalle in Hennen 1966.

3. Das Kinderschützenfest wurde zukünftig mit 350,- DM ausgestattet.

4. Der Kinderspielmannszug erhielt für die Beschaffung von Trommeln 200,- DM. Eine von Karl III. Müller angeregte Sammlung ergab nochmals 170,- DM.

5. Seit 01.01.1963 war unser Verein Mitglied im Sauerländer Schützenbund, Kreisgruppe Iserlohn.

Für das Schützenfest hatte man wieder Pfingsten vom 01.-03. Juni festgelegt. Zeltwirt war wieder die Firma Rosenberg. Als Kapelle war die "Versetaler Schützenkapelle" verpflichtet worden. Festplatz war wieder Vieler's Wiese.

Bestes Sommerwetter zeichnete dieses Schützenfest aus. Beim Abholen des Königspaares Karl III. Müller und Helga I. Anderseck am Samstag hatte der Kinderspielmannszug seinen ersten "scharfen" Einsatz. Das Vogelschießen auf der Wilhelmshöhe endete gegen 16 Uhr. König

Chronik 1963

vom Hofe & Kaiser GBR

Steildach · Flachdach
Fassaden · Bauklempnerei

Bedachungen
vom Hofe & Kaiser GBR

Mobil:
0171 8 35 06 95

Hennener Straße 6
58640 Iserlohn
Telefon: 0 23 04 - 95 21 58
Telefax: 0 23 04 - 95 21 59

wurde Ernst I. Vieler, Königin seine Nachbarin Margret I. Kache. Die Insignien schossen folgende Schützen ab: Krone Schütze Horst Willboff, Zepter Feldwebel Heinz Westermann, Apfel Leutnant Ernst Vieler.

Die Proklamation nahm am Abend Oberst Florenz Voß vor. Der offizielle Teil endete mit einem Zapfenstreich. Der Festzug fand bei herrlichem Sommerwetter statt. Auch Montag trübte keine Wolke den Himmel. Kinderschützenkönig wurde Herbert Schrader, er nahm sich Monika Severmann (beute Halberscheidt) zur Königin

Proklamation des Kinderschützenkönigspaares 1963.



v.l.n.r.: Margret I. Kache, Ernst I. Vieler, Regina Jansen, Peter Tekaal, Monika Severmann, Herbert Schrader

Medaillenschießen

Vizekönig	
Lt. Willi Hartmann	85 Ringe
1. Schütze	
Wachtm. Willi Baumann	84 Ringe
2. Schütze	
Uffz. Franz Leifels	83 Ringe
3. Schütze	
Lt. Hermann Meermann jun.	83 Ringe

Jugendklasse

Gefr. Heinz Schimmel 77 Ringe

Altersklasse

Oberstabsarzt Karl Balkenboff 77 Ringe

Wanderpreisschießen:

1. 1. Kompanie 180 Ringe

2. 3. Kompanie 178 Ringe

3. 2. Kompanie 165 Ringe

Bataillonsschützenschmuck:

Fw. Werner Sattler 48 Ringe



v.l.n.r.: Lotte Vieler, Helmut Kache, Christel Kordt, Karl Müller, Mimmi Gersmann, Hans Pieper, Elvira Reininghaus, Helga Anders-eck, Willi Reininghaus, das Königspaar Margret I. Kache und Ernst I. Vieler, Heinz Kordt, Mia Müller, Conrad Gersmann, Pauline Pieper, Gerti und Hermann Herberg, Paul Anderseck

Chronik 1964

Schützenfest 1964

Die Generalversammlung am 17. Januar hatte ein umfangreiches Programm. Zuerst gedachte man der toten Schützenkameraden Heinrich Schulte-Höppe, Wilhelm Bölling, August Birko und Hermann Brenken.

Major Brinkmann hatte eine neue Satzung ausarbeiten lassen, damit unser Verein in das Vereinsregister eingetragen werden konnte. Der gesamte Vorstand trat deshalb zurück, zum Versammlungsleiter wurde Herbert Neuhaus gewählt. Die neue Satzung wurde vorgelesen und die Versammlung genehmigte sie einstimmig. Mit der Eintragung in das Vereinsregister waren die Schützen ebenfalls einverstanden. Dann wurde der neue Vorstand gewählt. Er setzte sich jetzt wie folgt zusammen:
Oberst Florenz Voß

1. Vorsitzender

Major Wilhelm Brinkmann

2. Vorsitzender

Hauptmann Hermann Bimberg

1. Geschäftsführer

Oberleutnant Theo Kortenjann

2. Geschäftsführer

Unteroffizier Wilhelm Bornefeld

1. Kassierer

Oberzahlmeister Wilhelm Beckmann

2. Kassierer

Feldwebel Werner Sattler

Auf Antrag des Schützenkameraden Werner Pendling wurde der Jahresbeitrag von 10,- auf 12,- DM erhöht.

Michael Mojem wurde zum Fahnenoffizier ernannt. Er ersetzte den zurückgetretenen Oberleutnant Heinrich Edelhoff.

Das Schützenfest 1964 fand vom 20.-22.06. statt und wieder hatte man Glück mit dem Wetter. Der BSV wurde 40 Jahre und zu diesem Jubiläum schaffte der Vorstand eine neue Fahne an. Außerdem wurde unser Spielmannszug 65 Jahre alt. Die Nachbarspielmannszüge aus Hennen, Bösperde, Dellwig und Leckingsen hatten dazu ihr Erscheinen zugesagt. Bereits am Freitag, den 19. Juni wurde das Bataillon auf das Jubiläumsfest eingestimmt. Es gab Beförderungen verdienter Schützen.

Ebenfalls befördert wurden alle ehemalige Könige und Prinzgemale, die bis dahin noch keinen Offiziersdienstgrad erreicht hatten. Diese Regelung ging auf einen Versammlungsbeschluss zurück,

Meister
MÜLLER
Der Tischler

Individueller Möbel-
und Innenausbau

exklusiv in Form und Gestaltung

Drüplingser Strasse 61 · 58640 Iserlohn
Telefon 02378 -1717

Ihr Dachdecker-
Fachbetrieb
aus Geibecke...
Das creative Dach
CREDA
Dachdeckermeister-Betrieb OHG

Forellenweg 6
58239 Schwerte
Telefon (0 23 04) 94 37 73
Telefax (0 23 04) 33 07 68

- Isolierungen
- Fassadenbau
- Schieferarbeiten
- Bauklempnerei
- Öko-Dächer
- Balkonbeschichtungen





Leben ist Bewegung.

Willkommen im **A2.**



Optimierung
kennt keine
Grenzen.

Darf es
etwas mehr sein?

**Jetzt bestellen
und früher fahren!**

● Wer will, kann sich jetzt schon bei ROSIER einen Prospekt von dem neuen Audi A2 holen.

● Und wer noch mehr will, kann den neuen Audi A2 auch schon bei uns bestellen – dann fahren Sie ihn auch als einer der Ersten.

Der A2 – Klasse!

Willkommen in einer Welt voller Bewegung.

Willkommen bei uns.

Erika Hankel
Telefon (0 23 73) 171-251

Michael Spielmann
Telefon (0 23 73) 171-252

ROSIER
AVG Rosier GmbH & Co. KG
Menden · Fröndenberger Str. 144

Chronik 1964

der damit das Engagement dieser beiden Personen im Königsjahr honorieren sollte. Es war keine generelle Beförderung nach dem Königsjahr vorgesehen.



v.l.n.r.: Mia Müller, Willi Neubaus, Lia Bimberg, Theo und Wilhelmine Kortenjann, Ernst Vieler, Margret Kache, Karl Müller, das Königspaar Lotte I. Vieler und Conrad I. Gersmann, Hilde Neubaus, Heinz Schöttler, Irmgard Hartmann, Helmut Kache, Helga Anderseck, Irmgard Schöttler, Paul Anderseck

Den Verdienstorden des Bataillons für treue Arbeit am Kugelfang auf der Wilhelmshöhe wurde an folgende Schützen verliehen: Oberleutnant Hans Bimberg, Oberwachtmeister Willi Baumann, Feldwebel Werner Sattler, Feldwebel Heinz Westermann, Feldwebel Franz Leifels, Unteroffizier Fredy Ernst, Gefreiter Heinz Schimmel und Gefreiter Werner Jansen.

Nach dem Abholen der Fahne bei Oberst Voß marschierte das Bataillon am Samstag zur Wilhelmshöhe. Das Vogelschießen begann pünktlich und schon bald waren die Insignien abgeschossen: Krone Helmut Westermann, Zepter Willi Tembaak, Apfel Günter Reil. In der folgenden Feuerpause gab es wie immer Erbsensuppe aus der vereinseigenen Gulaschkanone.

Das folgende Schießen mit den Jagdgewehren dauerte nicht lange. Um 14.50 Uhr gab Conrad Gersmann den letzten Schuss ab, Königin wurde Lotte Vieler. Damit hatte der Anfang der "Brüche" im dritten Jahr den Thron fest im Griff! Das Königspaar 1964 hieß somit Conrad I. und Lotte I.

Der Jubiläumsfestzug, angeführt von Oberst Voß hoch zu Pferd, bewegte sich von Vieler's Wiese aus über die Unnaer Straße (heute Drüpplingser Straße), Heidestraße, Dullrodt wieder zum Festzelt. Dort nahm das Königspaar die Parade ab. Seinerzeit marschierte das Königspaar und der Hofstaat bei der





Chronik 1964

Königsparade am Bataillon vorbei. Die "Brüche" wurde noch nicht im Festzugsweg miteinbezogen, fehlte doch noch die komplette Bebauung am Neuen Acker und für den Rundweg war die Drüpplinger Hardt noch nicht asphaltiert.

Den Ablauf im Festzelt kommentierte Herbert Neubaus und der IKZ schrieb, dass er sich als Ansager bewährte. Höhepunkt an diesem Sonntag war die Fahnenweihe. Diese wurde vom Kreisoberst des SSB Schützenkreis Iserlohn, Josef Schulte, vorgenommen.

Nach der Fahnenweihe zeichnetet Oberst Voß folgende verdiente Schützen und Vereinsgründer mit dem Ehrenzeichen des Sauerländer Schützenbundes für 40jährige Mitgliedschaft aus: OTL.

Franz Bergmann, Major Rudolf Spaeing, Hptm. Wilhelm Baumann sen., Hptm. Gustav Jansen, Olt. Wilhelm Jansen sen., Olt. Fritz Bauerhaus, Olt. Fritz Schulte, Olt. Heinrich Hohmann, Ofw. Heinrich Westermann, Fw. Wilhelm Plätzsch, Fw. Heinrich Eggemann und die Schützen Ernst Bornefeld, Karl Westhoff, Wilhelm Vonnahme sen., Gustav Keune, Gustav Krämer, Dietrich Schröer, Ernst Severmann, Wilhelm Schöttler und unsere erste Königin Meta Bimberg. Man beachte hierbei, dass schon von Anfang an Damen Mitglied (beitragsfrei) im Schüt-

zenverein waren.

Mit Absingen der Nationalhymne endete diese würdige Feierstunde.

Beim Kinderschützenfest am Montag sicherte sich Wolfgang Reininghaus mit dem besten Ballwurf die Königswürde. Er wählte sich Gabriele Anderseck zur Königin.

Das scheidende Königspaar Ernst Vieler und Margret Kache überraschte den Verein mit einem schönen Geschenk. Sie überreichten ein Fotoalbum, in dem alle bisherigen Königspaare in Bild und Wort festgehalten waren. Die Vereinsführung hat diese Idee weitergeführt. Alle Königspaare haben seitdem unter anderem die Pflicht, dieses Album zu vervollständigen.

Medailenschießen

Vizekönig Fw. Heinz Westermann 83 Ringe

1. Schütze Fbr. Heinz Balkenboff 81 Ringe

2. Schütze Gefr. Helmut Köbbel 78 Ringe

3. Schütze Fw. Franz Leifels 77 Ringe

Jugendklasse

Gefr. Manfred Schulte-Börsting 81 Ringe

Altersklasse

Oberstabsarzt Karl Balkenboff 65 Ringe

Wanderpreisschießen:

1. 3. Kompanie 166 Ringe

2. 2. Kompanie 164 Ringe

3. 1. Kompanie 156 Ringe

Bataillonsschützenschnur:

Gefr. Manfred Schulte-Börsting 45 Ringe

Wir wünschen
viel Vergnügen!

Natura **KüchenPrimus**
Natürlich Wohnen Einbauküchen & Badmöbel

P

direkt am Haus

Im Corunna-Gewerbegebiet direkt an der Westfalenstraße

Lallensack GmbH

Corunnastr. 11 · 58636 Iserlohn · Tel. 02371/97670

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10.00 bis 19.30 Uhr · Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr

möbel trends Fachmärkte



Königsball bei Vieler/Ritter

v.l.n.r.: Willi Hartmann, Ingrid Meermann geb. Lamm, Hermann Meermann, Wilhelm Beckmann und Gustav Jansen

Chronik 1965

Schützenfest 1965

Am 23.01. fand im Vereinslokal Vieler/Ritter die Generalversammlung statt. Der Schützenfesttermin war Pfingsten, am 5.-7. Juni. Inzwischen hatte man einen neuen Zeltverleiher, nämlich Harry Kracht aus Bochum, gefunden. Kracht hatte auch für den "Luna-Park" zu sorgen. Gefordert war neben Schießbude und Verkaufswagen ein modernes Karussell (kein Kettenflieger). Als Bier wurde übrigens "Linden-Bier" aus Unna ausgeschenkt, die Spirituosen musste Kracht bei Bimberg-Lenninghausen kaufen. Die Musikkapelle kam wieder aus dem Versetal.

Erstmals fand das Schützenfest auf Merschmann's Wiese statt. Für 30 Jahre sollte das der Drüplingser Schützenplatz sein. Auch an unsere auswärtigen Besucher wurde gedacht. Der Bürgerschützenverein richtete einen Taxi-Dienst am Festzelt ein.

Das Schützenfest litt unter dem schlechten Wetter. Am Freitag zum Zeltschmücken ging es noch einigermaßen – es war zwar kühl, aber trocken. Das Vogelschießen musste allerdings we-

gen wolkenbruchartigem Regen mit Hagel unterbrochen werden. Alles suchte ein trockenes Plätzchen. Gut, dass die Scheune zur Verfügung stand, denn damals gab es weder Pavillon noch Zelt auf der Wilhelmsböbe.

Nachdem das Schießen wieder aufgenommen werden konnte, ging es mit vereinten Kräften ans Abschießen des schon sehr lädierten Vogels. Den letzten Schuss gab schließlich Willi Tembaak ab. Er verwies den 1. Vorsitzenden Wilhelm Brinkmann und Dieter Vieler auf die Plätze. Zur Königin nahm er sich Elsa Auth. Oberst Florenz Voß proklamierte sie am Abend als Wilhelm VI. und Elsa I.



v.l.n.r.: Hermann Meermann, Sigi Rolffs, Walter Faber, Hilde Baumann, Hans-Peter Rolffs, Anneliese Bimberg geb. Meermann, Elsa I. Auth geb. Merschmann, Willi Jansen, Wilhelm VI: Tembaak, Irmgard Jansen, Jobanna Tembaak, Heinrich Thier, Willi Auth, Hildegard Faber geb. Westhoff, Christel Thier, Hans Bimberg, Willi Baumann, Willi Hartmann
Der kleine Trommler ist Thomas Auth.



Serienmäßig für Sie:
4 Jahre Garantie
 auf jeden
 Opel-Neuwagen
 damit Sie sicher
 fahren!

FÜNF GUTE ADRESSEN MIT EINEM NAMEN

Gebrüder Nolte

Iserlohn, Mendener Straße, 02371/79050 - Iserlohn
 Giesestraße, 02371/97700 - Schwerte, 02304/240360
 Westhofen, 02304/6555 - Hemer, 02372/10400



**Persönlicher
 Service
 von Anfang an**

SAAB



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Saab Zentrum Sauerland
 Ein Unternehmen der Gebrüder Nolte



Iserlohner Straße 85 · 58675 Hemer · Tel. 0 23 72/94 99 99
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 8.00–18.00 Uhr, Samstag 9.00–12.00 Uhr,
 sonntags Autoschau von 14.00 bis 17.00 Uhr
 Außerhalb der gesetzlichen Ladenschließzeiten keine Beratung und kein Verkauf.

Ihr
Honda-Vertragshändler
 für Iserlohn und Umgebung
 Honda und mehr

AUTO-FORUM



Mendener Str. / Ecke Seeuferstr.
 58636 Iserlohn
 Telefon 02371 - 96 34 34

**Unser
 Tip!**



**BP EXPRESS
 SHOPPING**
 Lernen Sie
 BP Express Shopping
 kennen.
 Alles unter einem Dach
 Petit Bistro
 Tanken
 Parken
 Autobummeln
**BP Tankstelle
 GEBRÜDER
 NOLTE**
 Is.-Konrad-Adenauer-Ring
 Tel. 02371/79 05 38
 geöffnet rund um die Uhr.

Chronik 1965

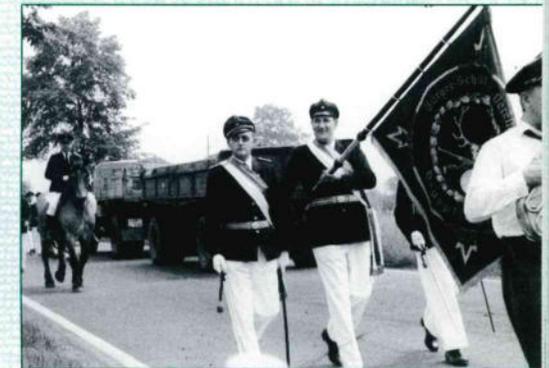
Als Insignienschützen wurden ausge-
 zeichnet: Krone Heinz Henning, Zeppter
 Werner Sattler, Apfel Wilhelm Brink-
 mann jun.

Als Gäste besuchten diesen Tag Krei-
 soberst Schulte aus Lendringsen und ei-
 ne starke Abordnung der Iserlohner
 Schützengilde mit Willi Baumgarten an
 der Spitze unser Fest.

Den Verdienstorden des Bataillons er-
 hielten Fw. Fritz Schulte (Ziethen), Uffz.
 Hans Berghoff, Uffz. Heinz Jansen, Uffz.
 Gerd Coerds, Fbr. Michel Mojem, Gefr.
 Heinz Schumacher, Fbr. Conrad Gers-
 mann, Fw. Fredy Ernst, Fbr. Paul An-
 derseck und Uffz. Willi Reininghaus. Für
 40jährige Mitgliedschaft wurden Major
 Wilhelm Brinkmann, Obermusikmei-
 ster Fritz Angelkorte, Oberstabsarzt Karl
 Balkenboff, Oberleutnant Fritz Zarges
 (Schuster), Hauptmann Fritz Edelhoff
 und Hauptmann Ernst Vieler ausge-
 zeichnet.

Der Festzug am Sonntag begann um
 15.00 Uhr. Kinderspielmannszug (Lei-
 tung Manfred Neubaus), Spielmanns-
 zug Drüpplingsen (Tambour Fritz An-
 gelkorte) und die Versetaler Schützen-
 kapelle (Dirigent Rudi Fritz) führten
 den Zug an. Als Gast marschierte die
 Schützenvereinigung Dellwig-Altendorf

mit Spielmannszug mit. In dieser Zeit
 wurde der Festzug zweigeteilt. Erst mar-
 schierte man zum Königspaar. Dort gab
 es die obligatorische "Erfrischung". Da-
 nach ging es zum Festzelt mit der ansch-
 ließenden Königsparade.



Das letzte Mal im Festzug: Oberst Florenz Voß zu Pferd. Die
 Presse bezeichnete den Festzug mit den Worten "ein statt-
 liches Bild!". Vorn die Fabne mit Michel Mojem und Franz
 Leifels.

Beim Kinderschützenfest am Montag
 hatte Rainer Baumann den letzten Wurf
 und wurde König. Zur Königin nahm er
 sich Jutta Jansen.

Der Dorfabend brachte nochmals ein
 volles Zelt, wie wir es auch heute noch
 gewohnt sind. Der neue Schützenplatz
 hatte aufgrund der schlechten Witte-
 rung seine Mängel aufgezeigt. In den
 folgenden Jahren musste noch mancher
 Wagen Schotter zur Befestigung ange-
 fahren werden.



**Heizung · Lüftung
Sanitär · Solartechnik
Brennwerttechnik**

In der Schlenke 1 · 58640 Iserlohn-Hennen
Telefon 023 04/54 43



**QUALITÄT AUS FRUCHT UND KORN
NACH ALTER TRADITION**

Korn - Liköre - Obstsnäpse
aus der kleinen Museumsbrennerei

Gruppenführungen durch die Brennerei mit Probe.
Verkauf tgl. 8-12, 14-18, Sa. 13 Uhr
Tel: 02378/2210

Wir füllen die Natur in Flaschen!

HEINZ AUSTMANN

Blumen

für alle
festlichen Gelegenheiten.
Gestecke nach Ihrer Wahl.

Grabanlagen · Grabpflege

Friedhofsgärtnerei

Beet- und Balkonpflanzen

58640 Iserlohn-Hennen
Hennener Straße 31
Tel. (02304) 50840

Chronik 1965

Medaillenschießen

Vizekönig

Oberwachtm. Willi Baumann	82 Ringe
1. Schütze Fw. Heinz Westermann	79 Ringe
2. Schütze Fw. Werner Sattler	79 Ringe
3. Schütze Gefr. Willi Tembaak	79 Ringe
4. Schütze Gefr. Helmut Köbbel	79 Ringe

Jugendklasse

Gefr. Heinz Balkenboff 72 Ringe

Altersklasse

Olt. Fritz Zarges (Schuster)	63 Ringe
Oberst Florenz Voß	63 Ringe

Wanderpreisschießen:

1. 3. Kompanie	159 Ringe
2. 1. Kompanie	152 Ringe
3. 2. Kompanie	150 Ringe

Bataillonsschützenschnur:

Gefr. Helmut Köbbel 45 Ringe

Bereits zwei Wochen nach dem Schützenfest besuchte eine starke Abordnung mit Kinderspielmannszug das Schützenfest der Iserlohner Schützengilde. Gastgeber war die erste Kompanie unter ihrem Chef Hauptmann Willi Baumgarten (der aus Drüpplingsen stammte). Besonders gelobt wurde vom Gildeneroberst Korn unser Kinderspielmannszug. Wörtlich sagte er: "Diese Jungen verstehen ihr Handwerk. Die dargebotene Polka hatte Schwung und Rhythmus, ebenso der Marsch im Zusammenspiel mit der Feuerwehrkapelle!"

Am 31.10. fand das Schießen um den

Kreispokal des SSB Kreisgruppe Iserlohn statt. Im Dreistellungskampf wurde die erste Mannschaft mit Helmut Westermann, Franz Leifels, Heinz Sedler, Hermann Meermann, Willi Baumann und Helmut Köbbel dritter Sieger. Den zweiten Platz in der Einzelwertung belegte Hermann Meermann.

In diesem Jahr unternahm der Vorstand die ersten Schritte, einen neuen KK-Stand "In der Helle" zu errichten. Nachdem der alte, offene Stand 1963 durch die Polizei geschlossen worden war, konnte nur noch mit dem Luftgewehr in der Schießhalle geschossen werden. Werner Sattler wurde mit der Planung beauftragt und er erstellte die Zeichnung und die Beschreibung des Bauvorhabens. Oberst Voß sagte die grundbuchliche Eintragung des Geländes zu, wenn der Bauantrag vom Amt Ergste positiv entschieden und die Genehmigung erteilt würde. Etwa 3000,- DM waren für das Bauwerk aufzubringen. Dafür sollte jeder Schütze mit einer Umlage von 15,- DM belastet werden, die innerhalb von drei Jahren bezahlt werden musste. Der Antrag für die Errichtung des KK-Schießstandes, wie wir ihn heute noch benutzen, wurde am 31.12.1965 abgeschickt.



Wenn sie nicht nur "Druck"
brauchen
dann sind sie bei uns richtig

Wir liefern immer noch Ihre Drucksachen
vom Briefbogen bis zum Katalog.
Doch mehr und mehr Kunden bestellen bei uns
Ihren Auftritt im Internet.



DRUCKEREI KLOSINSKI
SATZ · EBV · OFFSETDRUCK

Telefon: (0 23 71) 96 37-31
Telefax: (0 23 71) 96 37-33
Mendener Straße 140
58636 Iserlohn



Rymarzik Stuckgeschäft GmbH

Ausführung sämtlicher Innen- und Außenputz-,
Trockenputz-, Akustik-, Stuckarbeiten.
Sämtliche Innenausbauarbeiten

58636 ISERLOHN · Giesestraße 22
Tel. (0 23 71) 4 01 26 · Fax (0 23 71) 4 03 70
E-Mail: rymarzik-iserlohn@t-online.de

Chronik 1966

Schützenfest 1966

Zur Generalversammlung am 22.01. konnte Major Brinkmann ca. 100 Schützen begrüßen. Bei einer Gesamtmitgliederzahl von 194 sicherlich eine wesentlich stärker Beteiligung als heute. Die magische Zahl 100 steht auch heute noch mit geringen Abweichungen im Protokoll. Viel mehr konnten wir in Driüplingsen noch nie in einem vorhandenen Raum unterbringen. Der Saal bei Vieler war dann voll und auch in der Schießhalle wurde es eng.

Die Ehrung der verstorbenen Schützen des Jahres 1965 – Gustav Keune, Willi Eggemann und Theo Kortenjann – nahm Oberst Voß vor.

Durch den Tod des 1. Geschäftsführers Oberleutnant Theo Kortenjann mussten Neuwahlen für den Vorstand durchgeführt werden. Einstimmig wurde Wilhelm Bornefeld in dieses Amt gewählt, sein Stellvertreter wurde Werner Sattler. Neuer 2. Kassierer wurde Karl Müller. Das Rücktrittsgesuch des 2. Vorsitzenden Hermann Bimberg wurde von der Versammlung abgelehnt, er blieb weiter im Amt.

Der bisherige Leiter des Kinderschützenfestes Ernst Vieler hatte seinen Posten aus gesundheitlichen Gründen nie-

dergelegt. Zum Nachfolger wurde Paul Anderseck gewählt.

Bis 1966 stimmte die Versammlung erst über die Verträge, die das Schützenfest betrafen, ab, ebe diese durch Unterschrift abgeschlossen wurden. Das wurde in diesem Jahr abgeändert. Zelt, Schausteller und Musik waren kurzfristig immer schwieriger zu beschaffen. Die Versammlung ermächtigte den Vorstand deshalb, für die Zukunft allein ohne Versammlungsabstimmung die Verträge – natürlich zum Wohle des Vereins – abzuschließen. Außerdem schlug der Schützenkamerad Herbert Neubaus vor, das Schützenfest aus wirtschaftlichen Gründen in der ersten Junihälfte zu feiern. Das wird noch heute, soweit es möglich ist, eingehalten.

Werner Sattler teilte der Versammlung kurz den Stand der Vorbereitungen zum Bau des neuen Schießstandes mit. Er hatte alles vorbereitet und beim Amt Ergste eingereicht. Jetzt hieß es nur noch auf den Bescheid zu warten.

Ein wichtiger Punkt war die Befestigung des Eingangsbereiches des neuen Schützenplatzes. Major Brinkmann sagte zu, diese wichtige Angelegenheit mit der Besitzerin, Frau Merschmann, zu klären, damit der BSV handeln durfte.

Auf dieser Versammlung wurde eben-





H. VONNAHME ^{GM} ^{BH} BAUNTERNEHMUNG

Ausführung sämtlicher Maurer-,
Beton- und Stahlbetonarbeiten

Scherlingstr. 72

58640 Iserlohn-Hennen

Postfach 9068

Tel. 0 23 04 / 57 58

Fax. 0 23 04 / 5 12 47

Farbe und mehr ...

MM MÜLLER MALER GMBH

Ausführung aller Malerarbeiten

- Trockenbau ● Vollwärmeschutz
- Gerüstbau ● Bodenbeläge



Freundlich · sauber · gut

Böllingsufer 1 · 58640 Iserlohn
Telefon (02378) 2178 oder 5735
Telefax (02378) 1636
Auto 0171/4721966

Chronik 1966

falls festgelegt, dass die alte Regelung von Beitragszahlungen von Wehrpflichtigen beibehalten wird. Während der Wehrdienstzeit blieb der Schütze beitragsfrei. Freiwillige Soldaten waren von dieser Ausnahme ausgeschlossen. Auch der Staat hatte ein Einsehen mit den Schützen. Ab 1966 entfiel die Vergünstigungssteuer.

Am 18.05. fand in der Gaststätte "Schoof an der Ruhr" die Gesamtvorstandssitzung statt. Heute nennen wir diese "außerordentliche Versammlung" zur Vorbereitung des Schützenfestes. Hier teilte der 1. Vorsitzende unter anderem mit, dass ein Wechsel von "Linden Adler" auf "Iserlobner Pilsener" zur Zeit nicht möglich sei, da das der Zeltverleiher nicht mit machte. Außerdem wurde beschlossen den "Kinderspielmannszug" in Zukunft "Jugendspielmannszug" zu nennen.

Das Schützenfest am 11.-13.06. fand bei trockenem Sommerwetter statt. Kein Regentropfen an allen Tagen bescherte allen Schützen und Festteilnehmern ungezwungenes Feiern im Zelt und auf dem Platz. Der Regenschirm konnte zu Hause bleiben, die "witten Büxen" blieben sauber.

Um 13.00 Uhr begann das Schießen auf der Wilhelmshöhe. Kronenschütze wurde Horst Lehmann, das Zepter ging an Helmut Köbbel und Apfelschütze wurde Ernst Vieler. Um 16.10 fiel der Königsschuss. Wilhelm VII. Blümel wurde Nachfolger von Wilhelm VI. Tembaak. Sein schärfster Rivale in der letzten Phase des Schießens, Karl-Heinz Kissing, musste sich geschlagen geben. Königin wurde die Wirtin aus der Helle Lene III. Hano.



Königspaar 1966: Wilhelm VII. Blümel und Lene III. Hano.

Die Proklamation nahm Oberst Voß im Festzelt vor. Als besondere Gäste begrüßte er eine große Abordnung des BSV Halingen.

Am Festzug am Sonntag war eine große Anzahl von Schützen beteiligt. Angetre-



Peter Brenken Steuerberater

In der Helle 14 • 58640 Iserlohn-Hennen
Telefon: 02371/44250

Meine Tätigkeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen:

- ✓ Erstellung von Einkommensteuererklärungen
- ✓ Beratung bei Erbschaften und Schenkungen
- ✓ Immobilienerwerb und Eigenheimzulage im Steuerrecht
- ✓ Betriebswirtschafts- und Existenzgründungsberatung
- ✓ Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- ✓ Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften
- ✓ Vertretung vor den Finanzverwaltungen
- ✓ Steueroptimale Gestaltungen

Wir kennen uns!


Die Alternative!


Testen Sie uns kostenlos!
 Einwöchige Probeflieferung auf Anfrage.
Kostenlose Service-Hotline:
0800882111

...und so erreichen Sie uns im Internet:
www.ikz-online.de
www.westfaelische-rundschau.de

Chronik 1966

ten wurde bei der Königin "In der Helle". Marschiert wurde über die Unnaer Straße (B233) bis Finkenberg/Ulenbrauck und über den Dullrodt zum Festplatz zur Königsparade.

Das Kinderschützenfest am Montag fand bei glühender Hitze statt. Mit viel Eifer und Ehrgeiz gingen die jugendlichen Aspiranten ans Werk und wie immer gab es manche Enttäuschungen bei den erprobten Ballwerfern. Kinderkönig wurde Klaus Wanzke, er nahm sich Angelika Müller zur Königin.

Das harmonische Fest klang mit einem fröhlichen Kehraus am Abend bzw. Dienstagmorgen aus. An allen Tagen ein volles Zelt, der BSV war sehr zufrieden. Die Verdienstmedaillen des Bataillons erhielten Oberzahlmeister Wilhelm

Beckmann, Oberfähnrich Herbert Neuhaus, Oberfeldwebel Heinrich Baumgarten und Feldwebel Werner Sattler. Die Verdienstauszeichnung des SSB ging an Hauptmann Wilhelm Baumann sen., Oberleutnant Wilhelm Jansen sen., Feldwebel Heinrich Ueberacker und Oberfeldwebel Erich Smiejkowski.

Medaillenschießen

Vizekönig	
Fw. Heinz Westermann	81 Ringe
1. Schütze	
Ogefr. Helmut Köbbel	80 Ringe
2. Schütze	
Lt. Hermann Meermann	77 Ringe
3. Schütze	
Ofr. Heinz W. Balkenboff	76 Ringe
4. Schütze	
Fw. Werner Sattler	76 Ringe

Jugendklasse	
Gefr. Heinz Balkenboff	77 Ringe
Altersklasse	
Olt. Fritz Zarges (Schäfer)	65 Ringe

Wanderpreisschießen:	
1. 1. Kompanie	165 Ringe
2. 3. Kompanie	137 Ringe
3. 2. Kompanie	131 Ringe

Bataillonsschützenschnur:	
Fw. Werner Sattler	47 Ringe



v. l. n. r.: Helga Reil, Elli Behrens, Hilde Nötting, Melitta Schulte, Emma Henning, Emmi Balkenboff, Gerda Simon, Hanna Balkenboff





**Umwelttechnik · Sanitär
Heizung · Elektro
Hausgeräte**



HEITMANN

**Leckingser Straße 202
58640 Iserlohn
Telefon
(0 23 71) 4 15 56**

*Christel
Lundermann*



... aussuchen und anprobieren – ohne Zeitnot

Öffnungszeiten:
Donnerstags von 10 bis 18.30 Uhr
oder aber wann immer Sie kommen wollen!
Bitte rufen Sie dann vorher an:
Telefon (0 23 78) 54 60
Im Neuen Acker 2 · 58640 Iserlohn-Drüpplingsen



Auf Herz & Nieren getestet!



LVM-Krankenversicherung

LVM 
Versicherungen

Hans Billmann
Hennener Straße 37
58640 Iserlohn
Telefon (0 23 04) 52 87
Telefax (0 23 04) 5 14 10

Chronik 1967

Schützenfest 1967

Die Jahreshauptversammlung am 18.02. fand wieder im Lokal Vieler/Ritter statt. Im Jahr 1966 waren folgende Schützen verstorben: Oberleutnant Hermann Meermann sen., Feldwebel Wilhelm Pletzsch, Gefreiter Hermann Adasch, Major Rudolf Spaeing, Schütze Wilhelm Vonnahme sen. und Oberleutnant Wilhelm Jansen sen.

Es wurde unter anderem beschlossen, die Kinderschützenfestpauschale auf 450,- DM zu erhöhen. Der Eintrittspreis für das Festzelt in Höhe von 2,- DM wurde weiter festgeschrieben.

Außerdem sollte ein Schütze die Wach- und Schießgesellschaft Schwerte an der Kasse unterstützen. Die Theke der aufgegebenen Gastwirtschaft Schoof wurde für 100,- DM gekauft. Den Betrag teilten sich die Freiwillige Feuerwehr und der Bürgerschützenverein Drüpplingsen. Sie wurde in der Schießhalle aufgebaut.

Nachdem das Areal des neuen KK-Standes am 28.01. abgesteckt worden war, gab Werner Sattler bekannt, dass mit dem Schießstandbau am 26.02. begonnen würde. Der Bau wurde bei der Berufsgenossenschaft angemeldet, um bei eventuellen Unfällen versichert zu sein. Das Schützenfest am 10.-12. Juni litt unter ungünstigen Witterungsbedingungen. Am Samstag um 12.00 Uhr begann das Schießen und schon bald standen die Insignienschützen fest: Krone Karl Schmidt, Zeppter Wilhelm Brinkmann jun. und Apfel Josef Hano. Nach der Feuerpause, d.h. Erbsensuppenessen



GETRÄNKEMARKT MÜLLER

Getränke - Markt Müller
Hennener Straße 62 · 58640 Iserlohn - Hennen
Tel. (0 23 04) 58 03 · Fax 58 05



Verleih von Zapfanlagen und Bierzeltgarnituren

Mitwoch-Nachmittag geschlossen!

Königskür, Kirmestrubel und die Attraktion der Provinzial.

Wer dazu gehört, für den ist Schützenfest das Größte. Nicht-Schützen haben zumindest ihren Spaß an Musik, schönen Uniformen und vor allem der meistens damit verbundenen Kirmes.

Damit Ihnen – zumindest finanziell – der Spaß nicht verdorben wird, falls es Sie mal „trifft“, bieten wir Versicherungen zu günstigen Beiträgen. Oft schießen wir bei Tests den Vogel ab. Außerdem beeindruckt wir durch hohe Überschußbeteiligungen in der Lebensversicherung.

Gekrönt wird das durch unsere Service-Einstellung, von der Sie jederzeit profitieren können. Wir sind zum Glück dort zu Hause, wo Sie es sind. Und deshalb jederzeit für Sie da – zügig, unkompliziert und mit individuellen Lösungen.

Westfälische
PROVINZIAL
Versicherung der Sparkassen
Stark im Service. Günstig im Preis.

Geschäftsstelle
Günter Schmidt

Hennener Straße 60a
58640 Iserlohn-Hennen
Tel. (02304) 5741
Fax (02304) 50103

Chronik 1967

aus der Bataillons-Gulaschkanone, ging es dann um die Ganze. Zuletzt waren drei Schützen bemüht den letzten Schuss abzugeben: Hans-Peter Rolffs, Helmut Köbbel und Josef Bergmann. Das Glück war bei Peter Rolffs. Zur Königin nahm er sich Evelin Köbbel. Das Königspaar 1967/68 hieß also Peter I. und Evelin I.



v.l.n.r.: Johanna Tembaak, Willi Tembaak, Florenz Voß, Elli Bebreus, Willi Börsting sen., Pauline Schulte geb. Jansen, Josef Hano

Als Gäste zur Proklamation begrüßte Oberst Voß den BSV Halingen mit Oberst und Königspaar und die 1. Kompanie der Iserlohner Schützengilde mit Hauptmann Willi Baumgarten und Kaiserpaar Tokarski.

Am Sonntag nach dem Frühkonzert stellte sich Dauerregen ein und verbinde den Festzug.

Aber dadurch ließen sich die Drüplingser nicht erschüttern. Am Montag wurde der Festzug nachgeholt, allerdings ohne Versetaler Schützenkapelle. Für das Kinderkönigspaar Ulrich Bimberg und Hilke Westhelle war das natürlich ein großes Ereignis, war es doch bisher einmalig am Montag den Festzug zu erleben.

Trotz schlechten Wetters an drei Tagen,

"ein volles Zelt und eine Superstimmung bei den Festbällen"; das war die Feststellung des Vorstandes.

Den Verdienstorden des Bataillons erhielt der Obergefreite Heinz Balzuweit. Die Verdienstausszeichnung des SSB erhielten Major Wilhelm Brinkmann, Oberzahlmeister Wilhelm Beckmann, Oberleutnant Fritz Zarges (Schuster), Leutnant Fritz Balkenhoff, Leutnant Willi Hartmann, Leutnant Hermann Meermann, Feldwebel Dieter Vieler und Pauline Schulte. Sie erhielt die Auszeichnung von Kreisoberst Schulte als



Clever zu Wohneigentum: Allianz Option 5000



Die Allianz Option bietet Ihnen gleich mehrere Vorteile: die Sicherheit einer Lebensversicherung, die Möglichkeit der schnellen Entschuldung durch die neue staatliche Eigenheimförderung und günstige Allianz Konditionen. **Ich vermittele Ihnen gerne Ihre maßgeschneiderte Allianz Baufinanzierung. Hoffentlich Allianz versichert.**

Allianz
Generalvertretung
Werner Matschke
Freiheitstraße 29
58119 Hagen (Hohenlimburg)
Tel.: (02334) 45011
Fax: (02334) 45396



Versicherungen aller Art und Vermittlung von
Krankenversicherungen - Bausparverträgen
Tela Versicherungen für Schwachstromanlagen
Leasing, Hermes Kreditversicherungen
Hypotheken, Finanzierungen

Chronik 1967

Erinnerung an das Königsjahr ihres Mannes Karl Schulte 1926/27 und an den Königsschuss ihres Enkels Peter Rolffs in diesem Jahr.

Das Ehrenzeichen des SSB für besondere Verdienste im Schützenwesen ging an Oberst Florenz Voß.

Das Ehrenzeichen für 40jährige Mitgliedschaft erhielten Oberst Florenz Voß und Feldwebel Dietrich Reil.

Medaillenschießen

Vizekönig	
<i>Fw. Heinz Westermann</i>	83 Ringe
1. Schütze	
<i>Lt. Hermann Meermann</i>	82 Ringe
2. Schütze	
<i>Gefr. Manfred Schulte-Börsting</i>	78 Ringe
3. Schütze	
<i>Fw. Heinz Sedler</i>	76 Ringe

Jugendklasse

Gefr. Heinz Balkenhoff 81 Ringe

Altersklasse

Oberst Florenz Voß 77 Ringe

Wanderpreisschießen:

1.	1. Kompanie	160 Ringe
2.	3. Kompanie	160 Ringe
3.	2. Kompanie	156 Ringe

Bataillonsschützenschnur:

Lt. Hermann Meermann 43 Ringe

Schießen der 1. Kompanie:

Goldene Schützenschnur

Uffz. Helmut Köbbel 54 Ringe

Silberne Schützenschnur

Ogefr. Heinz Balkenhoff 53 Ringe

Altersklasse

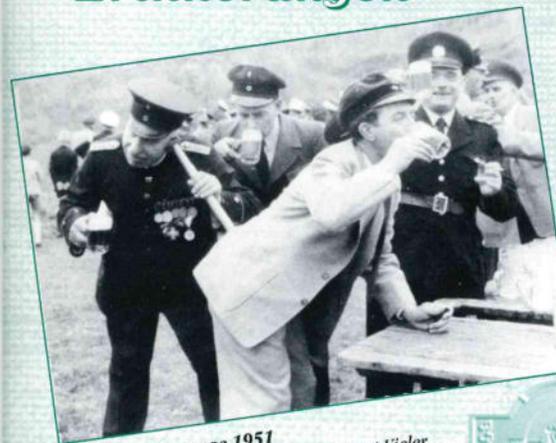
Oberzablm. Wilhelm Beckmann 52 Ringe

Schießen der 2. Kompanie:

Schützenschnur

Ogefr. Klaus Elsner

Erinnerungen



An der Vogelstange 1951
Wilhelm Sybel, Wilhelm Beckmann, Ernst Vieler, Karl Huschenböfer, Theo Kortenjann, Erich Steinert



So sah 1953 ein Schützenvogel aus!
Michel Mojem, Fritz Edelhoff sen., Werner Pendling, Willi Börsting, Fritz Edelhoff jun., Karl Müller, Paul Schneider, Josef Bergmann.



Aral-Tankstelle und Kfz. -Meisterbetrieb

Gerhard Struck

Hennener Str. 73 · 58640 Iserlohn-Hennen

Tel. (02304) 5240 · Fax. (02304) 51495

ARAL

Mit
großem
Shop-
Bereich



◆ SB - Waschanlage



◆ SB - Waschboxen



◆ TÜV - Abnahme direkt im Hause



◆ Abgasuntersuchung



◆ Unfallinstandsetzung

◆ Inspektion

NEU · NEU · NEU · NEU


WELLA

Member Mitglied
1st CLASS
BY INTERTOUR OP ESTABLISHMENT

**Friseursalon
Grünwald**

Autorisierter Hairdreams-Partner für Echthaarverlängerung- und Verdichtung

Hennener Straße 36 · 58640 Iserlohn-Hennen

Tel. 0 23 04 - 5 07 31

NEU · NEU · NEU · NEU

Hair in Motion

Sanfte Umformung für Ihr
Haar, mehr Fülle, schnelle
unkomplizierte Umfor-
mung für 6-8 Wochen.

Sie sparen Zeit
und Geld.



Chronik 1968

Schützenfest 1968

Die Jahreshauptversammlung am 02.03. fand wie gewohnt im Vereinslokal Vierter/Ritter statt. Die Verträge für das Schützenfest wurden einstimmig bestätigt. Der Termin war der 21.-24.06.68.

Die 1967 verstorbenen Mitglieder wurden vom 1. Vorsitzenden Wilhelm Brinkmann geehrt. Es waren Wilhelm Lämmer, Unteroffizier Alfred Pätzold, Feldwebel Heinrich Westermann, Feldwebel Heinrich Eggemann, Schütze Wilhelm Schöttler, Major Fritz Bauerhaus und Feldwebel Heinz Schöttler.

In dieser Versammlung wurde das Schießwesen ausführlich diskutiert und man beschloss eine Neuordnung, die im Hinblick auf die Fertigstellung der neuen Schießanlage "In der Helle" auch unbedingt erforderlich war. Als erster Schritt dazu wurde Ogefr. Lothar Kortenjann einstimmig zum Jugendwart der neuen Jungschützengruppe gewählt. Eine Satzungsänderung machte es möglich, dass neben den Spielleuten jetzt auch Jungschützen unter 18 Jahre dem Verein beitreten konnten.

Am 26. April wurde der neue KK-Schießstand eingeweiht. Die erste Serie dieses

internen Schießens wurde von Werner Sattler abgegeben. Ihm war es in erster Linie zu verdanken, dass diese neue Schießanlage erstellt werden konnte. Die ersten fünf Schützen erhielten eine Urkunde:

1. Helmut Simon, 2. Lothar Kortenjann, 3. Heinz Hobmann, 4. Fritz Balkenboff, 5. Willi Neubaus. Alle erreichten 29 Ringen.

Am 25. Mai fand das Eröffnungsschießen für alle befreundeten Schützenvereine statt. Zehn Vereine waren mit einer Vierermannschaft eingeladen. Sieger wurde der BSV Geisecke-Lichtendorf.



Erschließung
Architektur
Schlüsselfertigbau
Baubetreuung
Finanzierung

WOHNEN – WIE SIE WOLLEN!

Rufen Sie an:

**RI Wohnungsbau
Schröer GmbH**

Hauptverwaltung

Am Markt 4

58239 Schwerte

Telefon (0 23 04) 10 01-0

Telefax (0 23 04) 10 01-91

Ein Unternehmen der
Langbein-Pfanhauser-Gruppe

Niederlassungen in
Köln und Magdeburg

Chronik 1968

Das Schützenfest fand bei gutem Schützenfestwetter statt. Regen hatte es vorher genug gegeben. Die schweren Wagen des Zeltverleibers und der Kirmes hatten es nicht einfach gehabt, auf den Platz zu kommen. Etliche Lastwagen mit Schotter machten den Schützenplatz aber wieder einigermaßen nutzbar.

Die Insignien wurden in diesem Jahr sehr schnell abgeschossen. Nach 50 Schuss hatten sich Leutnant Fritz Balkenboff die Krone, Feldwebel Willi Börsting das Zepter und Unteroffizier Helmut Köbbel den Äpfel gesichert. Der Endkampf um

den Vogelschuss dauerte über eine Stunde. Zahlreiche Bewerber wollten König in Drüpplingsen werden. Um 14.30 Uhr war es dann soweit. Leutnant Werner Sattler holte den Rest des Vogels von der Stange. Alle waren sich einig, dass damit eine Schütze König geworden war, der wahrhaft "königlich" dafür gesorgt hatte, dass der BSV Drüpplingsen einen der modernsten KK-Stände im weiten Um-

kreis sein Eigen nennen durfte. Dazu sollte man aber nicht vergessen, dass Werner Sattler auch als Übungsleiter den Flötisten im Jugendspielmannszug die richtigen "Flötentöne" beibrachte.

Zur Königin nahm er sich Hilde Neubaus. Oberst Florenz Voß proklamierte am Abend das Paar als Werner I. und Hilde I.

Am Sonntag bewegte sich ein großer Festzug durch das Dorf. Die Beteiligung wurde als hervorragend bezeichnet. Die



v.l.n.r.: Peter Elsner, Helga Anderseck, Anton Rottbawe, Kadia Rottbawe, Paul Anderseck, Erika Sattler, Willi Neubaus, das Königspaar Hilde I. Neubaus und Werner I. Sattler, Marlene Sattler, Heiner Sattler, Traute Elsner, Ludwig Hesselmann, Inge Pietsch, Herbert Pietsch

Presse schrieb dazu: "Eine belieb-

te Attraktion fehlte! Oberst Florenz Voß führte den Festzug in einem Auto an und nicht mehr hoch zu Ross."

Nach der Königsparade und den Begrüßungsansprachen der Gäste fand um 17.30 Uhr erstmals eine Jugendtanzveranstaltung im Festzelt statt. Die große Beteiligung zeigte, dass der BSV damit eine richtige Entscheidung getroffen hatte, um die Jugend ins Festzelt

RI

Ideen und Qualität für Ihren Garten

Neugestaltung & Modernisierung
 Ideen & Fachberatung
 Gartenpflege & Baumschnitt
 Pflasterungen, Sichtschutz & Teichbau
 Attraktive Schaugärten mit Musterpflanzungen
 Pflanzen & Gehölze in großer Auswahl & bester Qualität.

GARTENWELT BRUNNERT

seit 40 Jahren

58640 Iserlohn/Reflingsen
 Alte Poststraße 20
 Tel.: 0 23 04/56 78

POST AGENTUR Krieter
 Scherlingstr. 11 · 58640 Iserlohn-Hennen
 Telefon (0 23 04) 56 66

Für Sie sind wir stets Einsatzbereit

Brandheiße Angebote und spritzige Geschenkideen

Bis dann, Ihr Krieter-Team



Haus Lehmufers

Saal und Gesellschaftszimmer
 Vollautomatische Bundeskegelbahn
 Parkplätze direkt am Haus

Rheinermark 4
 58640 Iserlohn
 Telefon (0 23 04) 56 76

Chronik 1968

zu holen.

Das Kinderschützenfest unter der Leitung von Paul Anderseck unterbielt unseren Nachwuchs am Montag. Das Kinderschützenkönigspaar hieß Jürgen Su sewind und Birgit Kordt.

Die Verdienstmedaille des Bataillons erhielten Oberleutnant Heinrich Hohmann, Unteroffizier Peter Elsner und Unteroffizier Georg Paul. Verdienstauszeichnungen des SSB bekamen Hauptmann Fritz Edelhoff, Hauptmann Ernst Vieler und Leutnant Werner Sattler. Oberleutnant Fritz Zarges wurde für 40jährige Mitgliedschaft geehrt und Leutnant Fritz Schulte wurde zum Oberstadjutant ernannt.

Medaillenschießen

Vizekönig Fw. Franz Leifels 100 Ringe
 1. Schütze Fw. Werner Sattler 99 Ringe
 2. Schütze Olt. Hermann Meermann 97 Ringe

Jugendklasse

Gefr. Wilhelm Schmidt 83 Ringe
 Altersklasse Ofiv. Heinz Fauth 96 Ringe

Wanderpreisschießen:

1. 3. Kompanie 187 Ringe
 2. 2. Kompanie 176 Ringe
 3. 1. Kompanie 172 Ringe

Bataillonsschützenschnur:

Gefr. Heinz Hohmann 48 Ringe

Am 05. August erhielt Obermusikmeister Fritz Angelkorte anlässlich seines 60. Geburtstages das Ehrenzeichen des SSB für Verdienste um das Schützenwesen überreicht.

Aus dem Jahr 1968 stammt auch die erste Terminabsprache der Drüpplinger Vereine.

Spielmannszug Drüpplingens als Gast bei der "Saubatterie" Raketenabwehrabteilung Ulmen/Eifel deren Spieß Hauptfeldwebel Karl Schütte war. Sein Hobby nahm er nach seiner Pensionierung mit nach Drüpplingens. Die Nachkommen von Keiler Karl-Dieter und den Bachen Inge und Muttchen sind noch heute auf der Wilhelmshöhe zu sehen.

v.l.n.r.: Manfred Neubaus, Horst Neubaus, Fritz Angelkorte, Horst Martin, Heinz Westermann, Herbert Severmann, Heinrich Ueberacker, Fritz Balkenhoff, Willi Philipp, Peter Rolffs, Wilhelm Schmidt, Dietrich Reil



Zum Dorfkrug

Gut bürgerliche Küche · Saal bis 60 Personen
58640 Iserlohn-Hennen · Telefon (0 23 04) 5205



Vereinslokal:

S. C. Hennen 1912 · Taubenverein »Treu der Heimat«
Skatclub »Mauerbrüder« · MGV »Westfalia« Hennen
Motorsportclub »MSC-Helle«
- Fremdenzimmer -

Einklang: Kirchhoff und das Bad.

Sanitärarmaturen · Brausesysteme · Sanitärzubehör · Wassersparartikel · Fittings

Geprüfte Qualität - sichere Funktion

Kirchhoff
Funktion und Form rund ums Wasser

Wilh. Kirchhoff GmbH
Langer Brauck 25 · 58640 Iserlohn
Postfach 1827 · 58588 Iserlohn
Tel. 02371/943-0 · Fax 02371/943-130

Chronik 1969

Schützenfest 1969

Die Generalversammlung am 08. März brachte wieder etwa 100 Schützen in den Saal des Vereinslokals Vieler – jetzt Landhaus Hennecke. Die Ehrung der verstorbenen Kameraden Oberleutnant Fritz Zarges (Brüche) und Schütze Karl Westhoff nahm der erste Vorsitzende Wilhelm Brinkmann vor.

Die Verträge für das Schützenfest am 20.-23.06. wurden einstimmig angenommen.

Durch einen Vertrag durch den Sauerländer Schützenbund und dem Deutschen Schützenbund war es unseren Sportschützen jetzt möglich, am sportlichen Schießen als ordentliches Mitglied teilzunehmen. Ab Oktober war der BSV Drüplingsen mehr oder weniger erfolgreich auf Kreis- und Bezirksebene im Wettkampf mit anderen Mannschaften tätig. Die neue Schießanlage für KK- und Luftdruckwaffen "In der Helle" wurde zu einem Treffpunkt der schießsportbegeisterten Bürgerschützen. Es wurde auch eine Damenriege gegründet.

Der 1. Vorsitzende konnte außerdem

mitteilen, dass die Besitzerin des Schützenplatzes die Erlaubnis gegeben hatte, den Festplatz vor dem Zelt zu befestigen. Weiterhin teilte der 1. Vorsitzende mit, dass das Grundstück Schützenplatz nicht verkäuflich sei. Ein bereits an die Gemeinde Hennen gestellter Antrag für den Erwerb ist damit nichtig geworden. Aus diesem Grund wurde auch das Problem Verlegung der Vogelstange auf den Schützenplatz zurückgestellt, denn davon wollte die Besitzerin nichts wissen. Unter Verschiedenes stellte Fritz Sievers den Antrag, dass die drei am schönsten geschmückten Häuser zum Schützenfest prämiert werden sollten. Die Preise dafür stiftete er. Dieser Dorfschmuck-

wettbewerb wird seit 1970 durchgeführt und hat sicherlich viel dazu beigetra-



Rund ums Jahr - sind wir für Sie da!

Wir sind der Fachmarkt für Haus, Tier und Garten.
Bei uns finden Sie:

- Tiernahrung
- Arbeits- und Freizeitbekleidung
- Alles für den Reitsport
- Wassertechnik
- Gartengeräte
- Sämereien
- Blumenerde
- Dünger uvm.



Schauen Sie doch mal rein.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kompetent und
gut beraten!

Ihr Raiffeisen-Markt. Auf gute Nachbarschaft.
Kornhaus Fröndenberg Kornhaus Schwerte
Ruhrstr. 19 Schützenstr. 87
Tel. 0 23 73 / 97 45 15 Tel. 0 23 04 / 99 44 40

KONSTRUKTIVE HEIZUNG SANITÄR

G A S



WASSER



HEIZUNG



SOLAR



SERVICE



Ihr kompetenter Partner

... preiswert und gut!

Heidestraße 34

58640 Iserlohn

Telefon (0 23 78) 56 85

Telefax (0 23 78) 56 09

Chronik 1969

gen, dass unser Dorf zum Schützenfest immer so hervorragend ausgeschmückt ist.

Auf Antrag von Heinz Kitzig wurde der Ablauf des Freitagabends festgelegt. Der Appell fand seither bis 1998 um 21.00 Uhr statt.

Das Schützenfestwetter war sommerlich mit strahlendem Sonnenschein und erträglichen Temperaturen, so schrieb die Presse. Das Königspaar Werner I. Sattler und Hilde I. Neubaus wurde nach einem ausgiebigen Frühschoppen im Obsthof der Königin vom Bataillon zur Wilhelmshöhe gebracht. Das Vogelschießen begann pünktlich und schon bald waren die Insignien abgeschossen: Krone Lothar Kortenjann, Zepter Fritz Angelkorte sen. und Apfel Willi Börsting sen. Kurz nach der Feuerpause um 13.30 Uhr glaubte man bereits an das kürzeste Vogelschießen, denn der Vogel wackelte bedenklich. Sofort lichteten sich die Reihen der Schützen und nur der harte Kern blieb an den Gewehren. Es dauerte aber noch über eine Stunde bis der Favorit Peter Elsner den letzten Rest des hölzernen Adlers abschoss.



Was mag der neue König hier wohl überlegt haben?
v.l.n.r.: Paul Schneider, Hermann Meermann, Peter Elsner,
Florenz Voß, Werner Sattler, Dieter Vieler

Zur Königin wählte er sich Irmgard Hartmann. Als Peter II. und Irmgard I. gingen sie in die Vereinsgeschichte ein. Die Proklamation nahm Herbert Neubaus vor. Als Gäste begrüßte er die Schützenvereine aus Halingen und Langschede und die 2. Kompanie des IBSV.

Der Festzug am Sonntag Nachmittag ging vom Festplatz zum König. Man nannte dieses das Abholen des Königspaares. Nach einem kurzen Aufenthalt ging es dann zurück zum Zelt. Diese Regelung wurde später geändert, um den Zuschauern längere Wartezeiten auf den Festzug zu ersparen. Verzögerungen beim König führten teilweise zu enormen Verspätungen und mancher Zuschauer wanderte vorher verärgert ab.

Sozietät Dr. Krafzik & Elsner

Notar-und Anwaltspraxis

Dr. Bernd Krafzik
Rechtsanwalt und Notar

Tätigkeitsschwerpunkte:
Erb-, Bau-, Mietrecht
Interessenschwerpunkte:
Immobilien-, Architektenvertragsrecht

Jörg Elsner
Rechtsanwalt

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Versicherungs-, Familienrecht
Interessenschwerpunkte:
Insolvenz-, Wohnungseigentumsrecht

Ute Elsner
Rechtsanwältin

Interessenschwerpunkt:
Familienrecht

Fleyer Straße 55 · 58097 Hagen · Telefon (02331) 9 15 99-0 · Telefax (02331) 9 15 99 15

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 17.30 Uhr · Freitag: 8.00 bis 13.00 Uhr
Sprechstunden nach Vereinbarung

Medaillenschießen 1969

Vizekönig

Ogefr. Manfred Schulte-Börsting 96 Ringe

1. Schütze

Schütze Horst Stecher 95 Ringe

2. Schütze

Ofw. Heinz Westermann 93 Ringe

3. Schütze

Uffz. Günter Baumann 93 Ringe

Jugendklasse

Gefr. Wilhelm Bimberg 92 Ringe

Altersklasse

Oberwachtm. Willi Baumann 93 Ringe

Wanderpreisschießen:

1. 3. Kompanie 186 Ringe

2. 2. Kompanie 177 Ringe

3. 1. Kompanie 175 Ringe

Bataillonsschützenschnur:

Uffz. Helmut Simon 48 Ringe

Chronik 1969

Nach dem Festzug gab es wieder von 17.00 bis 19.30 Uhr Jugendtanz mit der Gruppe "Never Heard". Die Organisatoren waren dafür Hans-Jürgen Müller und Fritz Angelkorte jun.

Das Kinderschützenfest hatte neben den üblichen Spielen auch zwei Attraktionen vorzuweisen. Es spielte eine kanadische Kapelle. Der BSV hatte zu der Zeit in MacLo-



ad einen kanadische Offizier als Mitglied. Außerdem fuhr ein "Zug" die Kinder durch das Dorf. Ein Landrover war zu einer Lokomotive umgebaut worden, an den zwei Wagen angehängt waren. Zur Verfügung gestellt hatte dieses Gefährt eine englische Artillerieabteilung, die in Menden stationiert war. Heinz Jansen hatte dieses Gefährt organisiert.

Kinderschützenkönig wurde Bernd Arnold, zur Königin nahm er sich Marita Pendling.

Mit dem großen Schützenball am Abend klang dieses Fest, das als das beste nach

dem Krieg bezeichnet wurde, aus.

Die Verdienstmedaille des Bataillons erhielten Oberfeldwebel Heinz Fauth, Obergefreiter Fritz Coerds und Oberge-

sitzend v.l.n.r.: Tilde Westbelle, Anneliese Bimberg, Sigrid Teekaat, Traute Elsner, das Königspaar Irmgard I. Hartmann und Peter II. Elsner, Ruth Koster, Hilde Baumann, Ingrid Meermann und Karoline Spaeing
stehend v.l.n.r.: Hans Bimberg, Ernst Spaeing, Georg Paul, Willi Hartmann, Willi Baumann, Walter Koster, Otto Westbelle, Hermann Meermann

freiter Lothar Kortenjann. Oberleutnant Fritz Schimmel erhielt das Ehrenzeichen des SSB für 40jährige Mitgliedschaft. Das Ehrenzeichen des SSB um Verdienste für das Schützenwesen wurde in diesem Jahr Musikmeister Rudi Fritz von der Versetaler Schützenkapelle verliehen.



WDI BLANKSTAHL GMBH

Mühlenstraße 15 · 58640 Iserlohn-Kalthof
Telefon (02371) 94920 · Telefax (02371) 949250

Ein Trauerfall in Ihrem Hause
findet taktvolle und würdige
Erledigung durch uns.

*Beerdigungsinstitut
Klockenhoff*

Erd- und Feuerbestattungen,
Erledigung aller Formalitäten,
Überführung nach allen Orten des
In- und Auslandes

Letteweg 2 · 58640 Iserlohn-Hennen
Telefon (02304) 5371



Laden
an der Landstraße

Schwimmbadpflege

leicht gemacht

jetzt z. B. Filtersand

sako - sauna - bau + schwimmbad - shop

seit 1970 Fachgeschäft für Saunabau

Drüppingser Straße 41
Iserlohn - Drüpplingsen (B 233)
Telefon (02378) 9 13 12 9
Offen 10 - 13 Uhr + 15 - 18.30 Uhr

Nachlese 1999

Jubiläumsschützenfest 1999

Unser Verein wurde in diesem Jahr 75 Jahre alt. Seit einiger Zeit bereits geplant, ist der Schützenfestablauf zu diesem Termin in einigen Punkten geändert worden. Die gravierendste Änderung ist das Vogelschießen, das jetzt am Freitag nach dem Bataillonsappell am Festzelt stattfindet.

Beim Appell gab es neben vielen Beförderungen und den Auszeichnungen der Medaillenschützen auch Verdienstmedaillen des Bataillons und des WSB.

Verdienstmedaille des Bataillons:

- Oberleutnant Karl-Heinz Behrens
- Oberleutnant Willi Börsting jun.
- Leutnant Willi Flunkert
- Oberleutnant Josef Bergmann
- Leutnant Horst Blümel
- Feldwebel Bernd Baumann
- Hauptmann Otto Westbelle

Goldene Verdienstnadel des WSB:

- Leutnant Horst Neubaus
- Oberleutnant Herbert Pietsch
- Oberfähnrich Hermann Meermann jun.

Goldene Ebrennadel des WSB:

- Hauptmann Hermann Meermann sen.

Ebrenzeichen in Silber des WSB:

- Oberst Lothar Kortenjann

Die Nadel für das 25jährige Königsjubiläum erhielt Oberleutnant Josef Hano. Major Fritz Balkenboff wurde für sein 25jähriges Kaiserjubiläum ebenfalls mit einer Nadel ausgezeichnet.

Nach dem Appell begann pünktlich um 20 Uhr das Königschießen. Dafür hatte der Verein eine mobile Vogelschießanlage des BSV Ihmert ausgeliehen. Der Wettstreit um das Abschießen der Insignien war kurz und mit einer Überraschung verbunden. Zwei Damen des Hofstaats zeigten ihre Treffsicherheit: Krone Helge Laurenzis und Apfel Gudrun Schimmel. Zepterschütze war Fähnrich Markus Tembaak. Nach einem kurzen Angriff mit den KK-Gewehren auf den Schützenvogel wurde auf große Kaliber umgebaut und der Endkampf begann. Wolfgang Edelhoff und Heinz Neubaus, die bereits 1998 um die Königswürde mitgeschossen hatten, waren auch in diesem Jahr wieder mit dabei. Dazu kamen Ulrich Lüffe und Bernhard Joslowski. Schuss auf Schuss krachte und raubten dem "stolzen Adler" die Federn. Mit jedem Schuss nahm die Standhaftigkeit des Vogels ab. Heinz Neubaus schoss einen Flügel ab und der Vogel wackelte bedenklich. Bald waren Wolf-



Nachlese 1999

gang Edelhoff und Heinz Neubaus alleine an den Gewehren. Als Neubaus den zweiten Flügel abschoss, sah man in ihm bereits den neuen König, aber Wolfgang Edelhoff gab nicht auf. Er gab den letzten Schuss – 596 – ab und um 21.50 Uhr fiel der Rest des Vogels. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch niemand abmen, warum das Schicksal ihn hatte gewinnen lassen. Die Antwort darauf kam am nächsten Tag.

Nachdem Wolfgang Edelhoff seine Königin Monika Brunnert vorgestellt hatte, bereitete sich das Bataillon auf den letzten Teil des Abends vor. Pünktlich um 22.30 Uhr begannen unser Spielmannszug und der Orchesterverein Hemer mit dem "Großen Zapfenstreich". Ein würdiger und gelungener Abschluss des offiziellen Teils des Freitagabends.

Bei der anschließenden Manöverkritik waren sich alle Verantwortlichen einig, dass dieser Tag auch in Zukunft so gestaltet werden soll. Die große Zuschauerzahl hatte bewiesen, dass der BSV gut daran getan hatte, diese Neuorganisation des Abends vorzunehmen. Unser Dank gilt dem Spielmannszug Drüplingen und dem Orchesterverein Hemer, die mit dem ersten Zapfenstreich nach über 20 Jahren das Drüplingser Schützenfest so hervorragend bereichert haben.

Am Samstag wurde das amtierende Königspaar Heinz II. Balkenboff und Regina I. Edelhoff abgeholt und es ging zur Wilhelmshöhe zum Kaiserschießen. Alle ehemaligen und der amtierende König waren zum zweiten Kaiserschießen des BSV zugelassen. 29 königliche Schützen traten an. Gestartet wurde in der Reihenfolge des Königsjahres. Und dann zeigten die Könige, dass sie den Titel nicht umsonst einmal getragen haben. Die Trefferquote war gut und die Feuerpause musste dafür etwas verlängert werden, damit diese bei herrlichem Wetter stattfindende Veranstaltung nicht zu früh zu Ende war. Die Insignien waren schnell abgeräumt: Krone und Apfel Oberfähnrich Volker Lewe, Zepter Major Ludwig Eifert.

Die Schützen setzten dem Vogel hart zu. Immer wieder vielen kleinere und größere Teile zu Boden. Um 14.20 Uhr wackelte der Vogel beim Angriff von Hans-Jürgen Müller so stark, dass viele der Meinung waren, in fünf Minuten sei alles vorbei. Aber der Adler war zäh. Um 14.30 Uhr fiel der Rumpf mit den Flügeln beim Schuss von Willi Börsting und man wollte ihn schon als Kaiser hochheben. Doch an der Halterung hing noch ein Brett – vielleicht das Rückgrat des Vogels? Es dauerte noch 24 Minuten,



Bildberichte Jubiläum 1999



Nachlese 1999

dann war es soweit. Um 14.54 Uhr schoss Heinz Balkenboff mit dem 635 Schuss den Rest aus dem Kasten heraus. Er war damit der Jubiläumskaiser 1999! Am Abend proklamierte Oberst Lotbar Kortenjann im voll besetzten Festzelt auf dem Dorfplatz an der Heidestraße die neuen Regentenpaare. Das Jubiläumskönigspaar hieß Wolfgang I. Edelhoff und Monika III. Brunnert. Jubiläumskaiserpaar wurden Heinz I. Balkenboff und Regina I. Edelhoff. König Wolfgang wollte eigentlich mit dem Königsschuss einmal selbst regieren, war er doch nach seinen Worten ein Jahr lang der "Putzer" von König Heinz gewesen. Aber das Regieren bleibt ja auf jeden Fall in der Familie! Und was sagte Heinz I.? "Ich habe darum gekämpft, meine Königin noch ein Jahr länger zu behalten." Heinz Balkenboff führt mit dem Kaiserschuss eine "Familientradition" fort. Nachdem Onkel Fritz Balkenboff und seine Mutter Emmi 1955 Königspaar und 1974 zum 50jährigen Bestehen des BSV Kaiserpaar waren, behielt er den Titel Jubiläumskaiser in der Familie. 2024 werden wir sehen, ob es so weiter geht. Als Gäste waren der BSV Halingen, SV 1922 Langschede und SV Dellwig-Alten-

ihrem zahlreichen Erscheinen ihre Verbundenheit zu uns zum Ausdruck. Am Sonntag sollte der damit längste und schönste Festzug durch das Dorf ziehen. Die Kompanien waren kampfstark angetreten, die Damengruppen "Schützenkompanie 2075" und die "Schützenfrüchtchen", der Damenschießclub von 1969 und die Damen des SC Hennen hatten sich eingereiht. Angeführt von unserem Spielmannszug und dem Orchesterverein Hemer ging es pünktlich los. Unser historischer Spielmannszug, von Ex-Spielleuten extra zum Jubiläum zusammengestellt, zeigte, dass die Akteure nichts verlernt hatten. Die Schottenkapelle "The First Sauerland Pipe & Drums" gab dem Zug einen farbigen Tupfer. Als Gäste marschierten mit bei der 1. Kompanie der BSV Kesbern und BSV Halingen, bei der 2. Kompanie St. Sebastian Sümmern und bei der 3. Kompanie der IBSV mit Spielmannszug, BSV Grüne, SV 1922 Langschede, BSV Lössel und Spielmannszug Dortmund-Höchsten. Bei der Artillerie fuhr wie seit vielen Jahren die Artillerie St. Sebastian Sümmern mit. Etwa 750 Beteiligte marschierten durch Drüpplingsen. Beim Einbiegen des Zuges in die Brüche fing es dann an zu grollen. War Petrus beleidigt ob der vielen bösen Worte im letz-

Nachlese 1999

ten Jahr? Etwa ein Viertel des langen Zuges kam trocken ins Zelt, dann brach das Gewitter los. Die Parade war ins Zelt verlegt worden und die wackeren Schützen zogen mehr oder weniger durchnässt an den Jubiläumspaaren vorbei. Der Höhepunkt des Jubiläumsjahres war wieder buchstäblich ins Wasser gefallen.

Anschließend begrüßte Oberst Kortenjann die vielen Gäste und bedankte sich im Namen des Vorstandes und der Regentenpaare für das zahlreiche Erscheinen. Begrüßen konnte er auch die stellvertretende Bürgermeisterin Renate Brunswicker, Stadtdirektor Klaus Müller und Ratsherr Walter Torke.

Ausgezeichnet wurden an diesem Jahr das Königspaar von 1974 Josef II. Hano und Waltraud I. Kitzig und das Kaiserpaar von 1974 Fritz I. Balkenboff und Emmi I. Balkenboff.

Die Landfrauen hatten im Zelt wieder die "längste Kuchentheke von Drüpplingsen" aufgebaut. Die Spielmannszüge ließen ihr Können hören und die Gastredner gratulierten den Majestäten und dem BSV. Trotz des Gewitterregens verlebten alle einen schönen Nachmittag im vollbesetzten Festzelt. Dem König von Langschede Habib Zouaoui hat es so gut gefallen, dass er um 21.00 Uhr wie-

der im Festzelt auftauchte und weiterfeierte.

Die ehemaligen Könige und Königinnen trafen sich an der Weintheke und probierten den Jubiläumswein zum 75. Geburtstag des BSV. Norbert Kallfels hatte zwei Sonderabfüllungen mitgebracht, die entsprechend etikettiert waren. Trinken konnte man den Wein aus Weingläsern mit BSV-Emblem.

Um 20.00 Uhr gab es Disco im Festzelt. Etliche ältere Festteilnehmer hatten zwar Bedenken, aber die Operateure hatten für alle etwas. Die Tanzfläche war immer gut gefüllt. Daraufhin wurde beschlossen auch im nächsten Jahr wieder die Disco zu veranstalten.

Der Montag Nachmittag war wieder den Kindern vorbehalten. Horst Senf und seine Helfer hatten sich wieder viel Mühe gegeben, unseren Nachwuchs zu betreuen und zu unterhalten. Das Vogelschießen war spannend und jeder Fehlschuss mit der Armbrust wurde von den Mitstreitern begrüßt. Mit dem 85. Schuss hatte David Schwabe die Nase vorn und war Kinderschützenkönig. Zur Königin wählte er Leonie Darsov. Den Hofstaat bildeten Kronenschütze Nils Neuhaus mit Vivien Boecker, Zepter-schütze Bernd Drewer mit Viola Sagner, Apfelschütze Robert Haase mit Sonja

Nachlese 1999

Münch, Rechter-Flügelschütze Moritz Elsner mit Katrin Eckey und Linker-Flügelschütze Christoph Klosinski mit Christina Bredlow. Im Zelt unterhielt ein Clown die Kinder mit Jonglieren und anderen Späßen. Bevor der Autoscooter gestürmt wurde, ließ man die Luftballons fliegen.

Zum Dorfabend konnte der 1. Vorsitzende Jörg Elsner wieder ein volles Zelt begrüßen. Als Gäste waren die stellvertretende Bürgermeisterin Renate Brunswicker, der stellvertretende Bürgermeister Michael Scheffler, Stadtdirektor Klaus Müller und Ratsherr Peter Leye erschienen.

Bevor die berühmten Drüplingser Überraschungen die Stimmung im Zelt zum Kochen brachten, zeichnete der 1. Vorsitzende die Siegerinnen des Dorfschmuckwettbewerbs aus. Den ersten Preis bekam Stefanie Lewe vor Gudrun Schimmel und Traute Elsner.

Eine Ehrung nahmen der 1. Vorsitzende und der Oberst noch vor. Sie ernannten Oberleutnant Willi Baumann zum Ehrenmitglied des Bürgerschützenvereins. Und dann kamen die Überraschungen. Der historische Gründungsspielmannszug von 1899 (manche Akteure sahen noch älter aus) machte seine Aufwartung und brachte "ein Ständchen". Aus

Altersgründen hatten sie sich eigene Krankenschwestern mitgebracht. Diese legten den "jungen Hüpfern" Kaiser und König Windeln und einen kleidsamen Kopfverband an. Der Oberst bekam einen Aufbautropf. So gestärkt und behütet konnte mit einer Polonaise dieser Zwischenfall abgeschlossen werden. Danach kamen die "Drüplingser Schnüffelnasen". Meister Röbrich, Geselle Eckhardt, Werner und Gehilfen verlegten ein nicht ganz dichtes Robrnetz und setzten die Königin auf einen Thron von Ideal Standard. Mit einer Nebelmaschine wurde Qualm ins Robr geleitet und Robrnetzprüfer Wolfgang I. musste die Lecks suchen. Er fand sie auch, nur das Abdichten wurde nicht erledigt. Die Klempner hatten Werner bereits "Bölkstoff" holen lassen und machten Pause. Und dann wurde nur noch gefeiert. Die Kapelle spielte bis 4.15 Uhr. Früher hätten die Bauern sicherlich gesagt, dass sie pünktlich zum morgendlichen Melken zu Hause waren. Es ist auch besser im Hellen nach Hause zu kommen, als im Dunklen zu stolpern. Ein großartiges Jubiläumsfest war zu Ende. Gäste und Schützenfamilie haben viel Spaß erlebt. Da kann der Vorstand ebenfalls zufrieden sein.



Nachrichten

Am 08. und 09.12.1999 fand auf dem Schießstand "In der Helle" das jährliche Weihnachtsschießen statt. Ausrichter war in diesem Jahr die 3. Kompanie unter Leitung des Kompaniechefs und amtierenden Königs Wolfgang Edelhoff. Über 40 Preise wurden ausgeschossen. Sieger wurde Andreas Coerds mit 50 Ringen, vor Thomas Scholz, Udo Balkenhoff und Horst Senf, die alle 49 Ringe erreichten.

Die Seniorenabteilung traf sich am 10.12.1999, um einen neuen Gruppenleiter zu wählen. Herbert Neubaus war nach über 10 Jahren zurückgetreten. Neuer Leiter der Senioren wurde Wilhelm Bornefeld, Kassierer bleibt weiter Willi Neubaus.

Am 07.01.2000 wählte die erste Kompanie auf ihrer jährlichen Versammlung einen neuen Spieß. Kai Brinkschulte wurde Nachfolger von Frank Jansen.

Ebenfalls am 07.01.2000 hatte die zweite Kompanie ihre Versammlung. Nach 31 Jahren als Kassierer war Herbert Pietsch zurückgetreten. An seiner Stelle wurde Ralf Wegener gewählt.

Am 15.01.2000 fand die Versammlung des Drüplingser Spielmannszuges statt. Herbert Schrader trat nach 20 Jahren Kassierertätigkeit zurück, Nachfol-

ger wurde Uwe Westermann. Zum Stellvertreter des Tambourmajors wählten die Spielleute Thomas Auth.

Der BSV Drüplingen ist seit über einem Jahr als gemeinnützig anerkannt. Aus diesem Grund wurde die Vereinsatzung überarbeitet. Fanden seit 30 Jahren Wahlen nur bei Bedarf statt, muss der Vorstand jetzt alle 4 Jahre gewählt werden. Auf der Jahreshauptversammlung am 04.02.2000 standen die Wahlen der ersten Garnitur an. Einstimmig mit jeweils einer Enthaltung wählte die Versammlung die alte Spitze neu:

- 1. Vorsitzender Jörg Elsner
- 1. Geschäftsführer Peter Brenken
- 1. Kassierer Wilhelm Reininghaus

Die Gründung eines Jugendzuges für 15 bis 24 Jahre alte Jugendliche wurde ebenfalls beschlossen. Diesem Jugendzug können weibliche und männliche Jugendliche beitreten. An dem vorgesehenen Jugendkönigsschießen können alle Jugendzugmitglieder teilnehmen. Außerdem wurde die Versammlung davon unterrichtet, dass der Bau des KK- und Luftgewehrstandes auf dem Dorfplatz nach Absprache mit der Dorfgemeinschaft geplant sei und entspre-



Nachrichten

chende Bezuschussungen beantragt wurden.

Am 12.03.2000 wurde die auf der Jahreshauptversammlung beschlossene Gründung des Jugendzuges vorgenommen. Die Versammlung fand im Dorfgemeinschaftsbaus statt. 24 Jungschützen nahmen daran teil. Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

- Jugendzugführer Markus Kitzig
- Stellvertretender Jugendzugführer Moritz Elsner
- Schriftführer Florian Joslowski
- Kassierer Daniel Finger

Weitere Mitglieder sind natürlich herzlich willkommen. Das Jugendkönigschießen findet Schützenfestsamstag am Festzelt statt.

Neues Ehrenmitglied seit dem letzten Schützenfest ist Oberleutnant Willi Baumann. Seine Bereitschaft das Dorfplatzgelände zur Verfügung zu stellen, machte es möglich im Zentrum des Dorfes einen Treffpunkt für alle Vereine einzurichten. Dieses und seine über 50 Jahre gezeigte Aktivität im Verein waren der Anlass, die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.



v.l.n.r.: Jörg Elsner, Willi Baumann, Lotbar Kortenjann

Der Bürgerschützenverein Drüpplingsen ist jetzt auch im Internet präsent.

Die Internetseiten werden im Moment zusammengestellt und aufgebaut. Die ersten Eingaben sind bereits erfolgt. So kann man jetzt schon im Internet den Jahresterminplan einsehen. Die weiteren Daten über Aufbau und Gliederung des BSV folgen in den nächsten Wochen. Zu finden sind wir unter:

www.bsv-druepplingsen.de und
www.druepplingsen.de.



Mitglieder

Sterbefälle 1999

- 11.03. Leutnant Gerd Neuhaus
- 09.04. Stabsunteroffizier Paul Fröblich
- 16.04. Schütze Willi Rinke
- 28.04. Hauptmann Werner Jansen
- 25.08. Stabsunteroffizier Paul Fell
- 06.12. ehemalige Königin von 1963 Margret Kache
- 21.12. Oberfeldwebel Horst Lehmann

25jährige Mitgliedschaft 2000

- Fw. Jürgen Behrens
- Ofw. Fritz Vieler
- Ogefr. Dieter Kruczinski
- Gefr. Jakob Dautzenberg
- Stuffz. Jürgen Eckmann
- Ojhr. Dirk Halberscheidt
- Lt. Werner Kreckler
- Gefr. Georg Kretschmer
- Schütze Karl-Heinz Lindenberg
- Stuffz. Ulrich Romberg

Eintritte 1999

1. Kompanie

- Christian Braun
- Sören Hartmann
- Sebastian Küffner
- Jörg Schimmel
- Thomas Scholz
- Patrick Selve

2. Kompanie

- Gerd Ableff
- Otto Grothaus
- Franz Kamp
- Michael Kinkel
- Achim Lanfermann
- Jan Matthes
- Hardy Meier
- Andreas Osterhaus
- Wolfgang Potthoff
- Lotbar Senf
- Stefan Wende

3. Kompanie

- Stefan Börsting
- Hans Bremer
- Wilfried Carthaus
- Ortwin Prior
- Peter Rietig
- Stefan Stoppa
- Wolfgang Wende

Schießsport 2000

Schützenschnüre der Kompanien

1. Kompanie

Goldene Schützenschnur	Ogefr. Claudius Gattner	47 Ringe
Silberne Schützenschnur	Gefr. Thomas Scholz	47 Ringe
Grüne Schützenschnur	Lt. Udo Balkenboff	46 Ringe
Jugendklasse	Schütze Matthias Söbnel	44 Ringe
Altersklasse	Olt. Heinz Balkenboff	46 Ringe
Seniorenklasse	Olt. Walter Werner	44 Ringe

2. Kompanie

Goldene Schützenschnur	Olt. Werner Bock	49 Ringe
Silberne Schützenschnur	Gefr. Jan Matthe	49 Ringe
Grüne Schützenschnur	Fw. Andreas Coerds	47 Ringe
Jugendklasse	Schütze Moritz Elsner	42 Ringe
Altersklasse	Oberst Lothar Kortenjann	47 Ringe
Seniorenklasse	Lt. Armin Szammetat	45 Ringe

3. Kompanie

Goldene Schützenschnur	Stuffz. Dirk Meermann	48 Ringe
Silberne Schützenschnur	Fw. Bernd Baumann	47 Ringe
Grüne Schützenschnur	Ofw. Ralf Meermann	47 Ringe
Altersklasse	Hptm. Wolfgang Edelboff	46 Ringe
Seniorenklasse	Hptm. Heinz Kitzig	46 Ringe

Spielmannszug

Wanderpreisschießen

1. Schütze	Lt. Ralf Dieckmann	93 Ringe
2. Schütze	Uffz. Stefan Schrader	92 Ringe
3. Schütze	Lt. Heinz Neubaus	92 Ringe
Schwarzer Orden	Gefr. Jennifer Irgel	59 Ringe



Medaillenschießen 2000

Vizekönig Stuffz. Dirk Meermann 96 Ringe

Schützenklasse

1. Schütze	Uffz. Markus Kitzig	96 Ringe
2. Schütze	Ogefr. Norbert Klamke	95 Ringe
3. Schütze	Lt. Herbert Neubaus jun.	95 Ringe

Jugendklasse

Schütze Moritz Elsner 91 Ringe

Altersklasse

1. Schütze	Oberst Lothar Kortenjann	91 Ringe
2. Schütze	Gefr. Wolfgang Stolpmann	88 Ringe
3. Schütze	Olt. Fritz Schimmel	88 Ringe

Seniorenklasse

1. Schütze	Hptm. Hermann Meermann sen.	91 Ringe
2. Schütze	Major Werner Sattler	90 Ringe
3. Schütze	OTL. Herbert Neubaus sen.	89 Ringe

Schützenschnur des Bataillons

Ogefr. Claudius Gattner 48 Ringe

Erinnerungsnadel für Schützenschnur 1999

Ofbr. Hermann Meermann jun.

Wanderpokalschießen 2000

1. Platz	1. Kompanie	180 Ringe
2. Platz	3. Kompanie	176 Ringe
3. Platz	2. Kompanie	169 Ringe

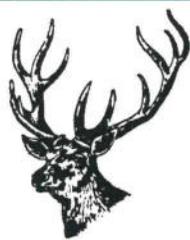
v.l.n.r.: Lotbar Kortenjann, Wolfgang Edelboff, Karl-Heinz Behrens, Werner Sattler, Patrick Selve, Claudius Gattner, Jörg Elsner



Bildberichte



*Uraufführung der Amboss-Polka, einstudiert von Erich Smiejkowski
v.l.n.r. Fritz Angelkorte, Herbert Neubaus, Horst Martin, Werner Sattler, Herbert Severmann, Willi Neubaus, Gustav Schrader*



Ihr Ausflugsziel zu jeder Jahreszeit

Jagdhaus »Im Kühl«

Heinrich und Norbert Speerschneider

Telefon (02371) 41388 u. 41369
58640 Iserlohn (Leckingsen)



Über 50 Jahre in Hennen

Elektro Kemmer

HIFI · TV · VIDEO · SAT

**Satellitenanlagen
Hausgeräte
Elektroinstallation
Kundendienst
Verkauf
Beratung**

Parkmöglichkeiten sind vorhanden

Hennener Str. 7 · 58640 Iserlohn-Hennen
Tel. (02304) 5566 · Fax (02304) 590026



Eines der ältesten Bilder aus unserem Archiv möchten wir beschriften.
Wer kann uns helfen, die Namen der abgebildeten Schützen herauszufinden? Es wäre auch interessant zu wissen, wo diese Aufnahme gemacht wurde.

Wir sind auch weiterhin an alten Bildern interessiert. Der Vorstand bittet alle Leser, doch einmal in ihren „Archiven“ danach zu suchen. Wir werden die Bilder abfotografieren und wieder zurückgeben. Bitte helfen Sie uns, das Archiv des BSV-Drüpplingsen zu vervollständigen.

Zur Vervollständigung unserer Unterlagen fehlen uns folgende Angaben:

- 1957 Kinderschützenkönig Rudi Späing. Wer war seine Königin?
- 1958 Kinderschützenkönig Manfred Hagemann. Auch hier kennen wir die Königin nicht?
- 1961 Wer war in diesem Jahr das Kinderschützen- Königspaar?

Der Vorstand hofft auf Ihre Mitarbeit!
Bitte wenden Sie sich an folgende Adresse:

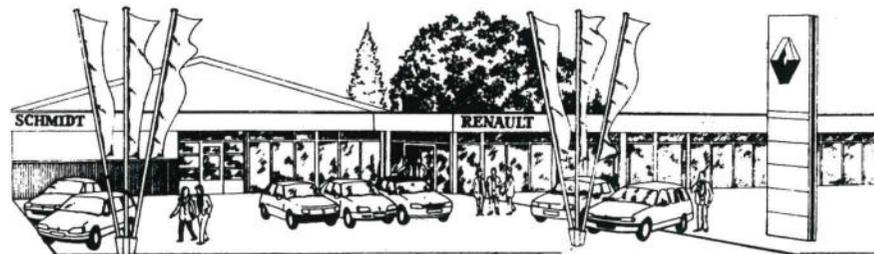
Lothar Kortenjann
Dullrodt 32
58640 Iserlohn-Drüpplingsen
Telefon (0 23 78) 22 24



AUTO SCHMIDT GmbH

RENAULT

... seit über 30 Jahren
Ihr Partner in Iserlohn



NEUWAGEN-Verkauf · GEBRAUCHTWAGEN-Verkauf
Leasing · Finanzierung · Versicherung · Sofort-Service
Diagnose-Zentrum · Unfall-Instandsetzung · Lackierung
Ersatzteillager · Zubehör · Bremsenprüfstand
TÜV-Abnahme im Hause · AU-Durchführung

AUTO SCHMIDT GmbH

Hans-Böckler-Straße 76 · 58638 Iserlohn
Telefon (02371) 29058/59 · Fax 28879



RENAULT

Hauptstraße 81 · 58675 Hemer
Telefon (02372) 17070 · Fax 10845